

Buigen - Rundschau

STADT
HERBRECHTINGEN
... natürlich



Amtsblatt der Stadt Herbrechtingen und der Stadtteile Anhausen, Bissingen, Bolheim, Eselsburg und Hausen

73. Jahrgang

Donnerstag, 02. Dezember 2021

B21161

Nummer 48

www.bolheim-schnee.de **Christbaumverkauf**



04. Dezember 2021

von 8:00 bis 12:00 Uhr
an der Turn- und Festhalle Bolheim

Bitte meiden sie die Stoßzeiten von 8 bis 9:30 Uhr,
wir haben auch später noch schöne Bäume!

Es stehen verschiedene Tannenarten zur Verfügung!



Wintersportabteilung – SV Bolheim 1900 e.V.

Führungen am Sonntag, 05. Dezember 2021 in Herbrechtingen

Klosterführung

Uhrzeit: 14.30 Uhr

Treffpunkt: Eingangsbereich
des Klosters

Führung: Peter Koptisch

Teilnahme: kostenlos



Für die Teilnahme an der Klosterführung gilt die 2G+
Regel. Dies wird auch vor Beginn der Führung vom
Klosterführer abgefragt. Alle Teilnehmer müssen während
der Führung einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Zum Besuch der Führungen sind Sie herzlich eingeladen.

Ihre Stadtverwaltung Herbrechtingen



Termin Blutspende

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen
bittet dringend alle Gesunden zur Blutspende:

Montag, 06.12.2021, von 14.30 bis 19.30 Uhr,
Bibris-Halle, Brückenstr. 15, 89542 HERBRECHTINGEN

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet darum nur zur Blutspende zu kommen,
wenn Sie sich gesund und fit fühlen.



Großer Benefiz-Flohmarkt 5000 Artikel

Haushaltswaren, Bücher, Möbel, Handwerkzeuge, Kleinmaschinen, Beschläge, Elektroartikel, Privatverkauf.
Erlös zu Gunsten der Lebenshilfe Heidenheim e.V. und des Vereins für therapeutisches Reiten Bolheim e.V.



**Wo: Hohweiher 11
zwischen Hermaringen und Giengen**

Samstag, 04. Dezember 2021
Öffnungszeiten: 10.00 bis 16.00 Uhr
Es gelten die zu der Zeit gültigen Corona Vorschriften !

*Adventlicher Nachmittag
für Trauernde*

**Am Samstag 4. Dezember
von 14:00 - 16:00 Uhr**
im Gemeindesaal der katholischen
Kirchengemeinde St. Bonifatius

Wir möchten in der Adventszeit in besonderer Weise auch an unsere Verstorbenen denken und dabei untereinander Verbundenheit spüren.
Bitte denken Sie daran, einen Mund-Nasenschutz mitzubringen. Es gilt die 3G-Regel und die vorgeschriebenen Hygienemaßnahme
Wir freuen uns auf Sie!
Das Team vom Trauercafé

Aufgrund der durch Corona bedingten Situation, bitten wir Sie, sich anzumelden:

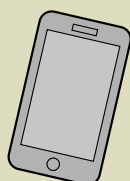
Kath. Pfarramt: 07324/985226
Evang. Pfarramt: 07324/919534

Ansprechpartner: Beate Limberger Tel.: 07324/985226
Irmiludwig Tel.: 07324/41728

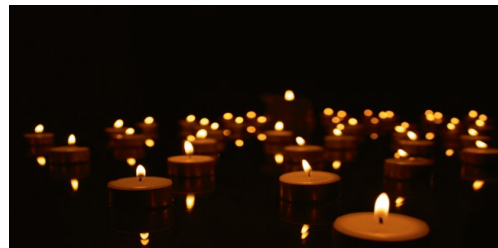
Träger:
Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen,
Katholische Kirchengemeinde Herbrechtingen,
Krankenpflegeverein Herbrechtingen e. V.

**DIREKTER KONTAKT ZUM
ABO-SERVICE
DER BUIGEN-RUNDSCHAU.**

**Kontakt: Karin Mauthner,
Tel. 07324/955-2201**
E-Mail: anzeigen-br@herbrechtingen.de



**Herzliche Einladung zu der Reihe
Lichtblicke im Advent**



In der Dunkelheit des Dezembers setzen wir Lichtpunkte mit Texten, Musik, Stille und hoffnungsvollen Impulsen.

05. Dezember 2021, 16.00 Uhr,
katholische Kirche St. Bonifatius
Herbrechtingen
mit Chor und Band: con Takt
Thema: Angst und Vertrauen

**Der Arbeitskreis „Sozial und pastoral“ und das
„KuK-Team“ der katholischen Kirchengemeinde
Herbrechtingen**

Licht in der Finsternis

Herzliche Einladung zum
Ökumenischen Hausgebet im Advent



**am Montag, 06. Dezember 2021, 19.30 Uhr,
am Telefon**

Wenn Sie gerne beim ökumenischen Hausgebet am Telefon dabei sein möchten, wählen Sie bitte die deutsche Festnetznummer 06151275263858. Danach werden Sie aufgefordert, eine PIN-Nummer einzugeben, diese ist: 5430. Dann nennen Sie Ihren Namen und drücken die Rautetaste und schon sind Sie mit anderen im Konferenzraum des Telefons verbunden. Es entstehen keine weiteren Kosten. Wir beten gemeinsam und sprechen über die Kraft des Kerzenlichts. Holen Sie sich gerne das Heft dazu in der Kirche oder im Pfarrbüro ab, Sie können aber auch ohne Heft mitmachen.

Zünden Sie sich eine Kerze zu Hause an und verbinden Sie sich mit anderen Gleichgesinnten in dieser Corona-Zeit am Telefon.

**Nähere Informationen bei Gemeindereferentin Beate Limberger,
Tel. 07324/985226 oder 0172/8457368.**



Samstag, 23.07.2022
BISSINGEN o.L.

COMEDY VESPER IM BIERGARDA

Geschenk-
idee

KÄCHELES

START - VVK: 24.11.2021 / 19 Euro
VVK-Stellen: Bäckerei Laible Standort
Bissingen und Herbrechtingen, sowie
info@dorrfeschd-bissingen.de
Einlass: 16:30 Uhr / Beginn: 18:00 Uhr

OPEN AIR | Festplatz & Biergarde zur Schulwiese

Städtische Musikschule Herbrechtingen



Einladung zum Schülervorspiel



der Klavier- und Violineklasse
von Sebastian Fischer

Dienstag, den 07. Dezember 2021

um 18.00 Uhr im Musiksaal des Pavillons der Wartbergschule
Zugang nur mit 2G+

Zu verschenken!

- **1 Bett** 140x200 cm
- **Schränkelemente**
1 Teil 45 cm, 1 Teil (offen) 120 cm,
- **1 Kleiderschrank** ca 95 cm
(2 Türen eine davon beschädigt) Tel. 07324/7364

- **Briefmarken und
Ersttagsbriefe** Tel. 07324/2888

Interessenten an den o.g. Gegenständen können sich direkt an die Schenker (nicht nach 20.00 Uhr oder am Sonntag) wenden.
Im Amtsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.
Veröffentlichungen für den Serviceteil müssen bis spätestens Montag, 16.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung, Zimmer 27, eingegangen sein.

DRAN
BLEIBEN
BW

Dranbleiben

Herbrechtingen

Mobiles Impfteam für 1./2. und 3. Impfungen

22.12.2021 von 13.00 - 18.00 Uhr
Oskar-Mozer-Halle
Brückenstraße
89542 Herbrechtingen

Weitere
Impfaktionen
auf dranbleiben-bw.de



Mehr Informationen zur
Corona-Schutzimpfung:
dranbleiben-bw.de

STADT
HERBRECHTINGEN

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Dezember

Donnerstag
09

Die nächste Ausgabe
der Buigen-Rundschau
erscheint am

**Donnerstag,
09. Dezember 2021**

Redaktionschluss für diese
Ausgabe ist am

**Montag,
06. Dezember 2021,
16.00 Uhr!**



Später eingehende Berichte/Anzeigen
können nicht mehr berücksichtigt werden und
erscheinen erst in der darauffolgenden Woche.

Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

REDAKTION: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201,
redaktion-br@herbrechtingen.de

ANZEIGEN: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201,
anzeigen-br@herbrechtingen.de

Die Redaktions- und Anzeigenabteilung
erreichen Sie am Freitag von
8.00 - 12.00 Uhr,
Montag und Dienstag von
8.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr.

Der ÖPNV in Herbrechtingen –

Linienführung der Linie 61 und 63 – von Herbrechtingen über Giengen nach Ulm

Zum 01.08.2021 hat die HVG den Busverkehr des Linienbündels Süd übernommen.

Ziel dieser Linienbündelung ist, den Busverkehr attraktiver zu gestalten, Fahrpläne zu vertakten und Linienführungen nach den Bedürfnissen der Nutzer zu verändern.

Unter anderem wurde einer der Schwerpunkte auf die Schließung der Taktlücken auf der Achse Heidenheim-Bolheim-Herbrechtingen-Giengen gelegt.

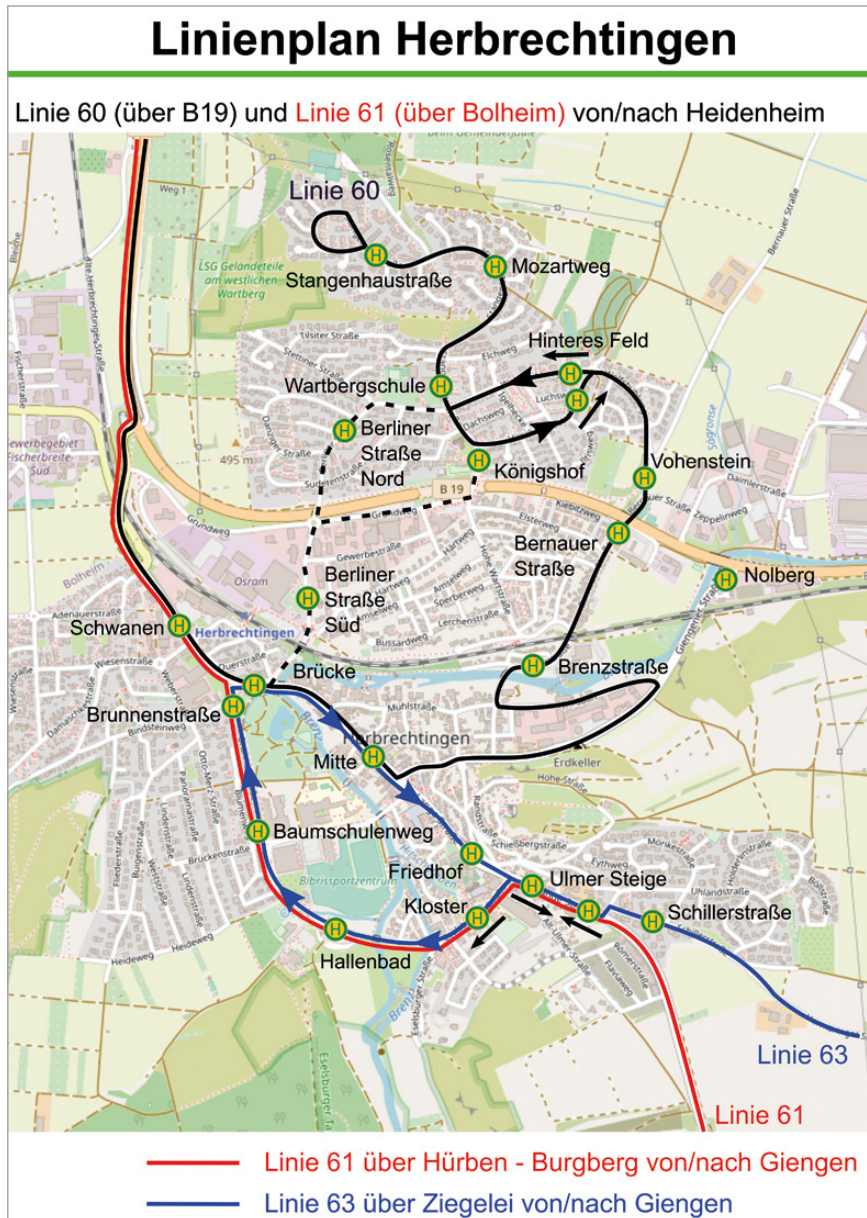
In Zusammenarbeit mit der Stadt Giengen wurde dabei die Idee einer Pendellinie zwischen Herbrechtingen und Giengen entwickelt, die auch den IPA mit einschließt. Somit wurde dem Wunsch der ansässigen Betriebe und deren MitarbeiterInnen nach einer Anbindung an den ÖPNV Rechnung getragen. Die neue Pendellinie 63 verbindet die Herbrechtinger Innenstadt über das Kirchhölle und den IPA mit dem Giengener Bahnhof.

So können Sie nun mit der neuen Linie 63 von Herbrechtingen nach Giengen fahren. Die Zeiten sind mit der Bahnlinie abgestimmt, so dass Sie ohne große Wartezeiten den Anschluss nach Ulm nutzen können. Beispielsweise fahren Sie in Herbrechtingen (Mitte) um 8.33 Uhr ab, Ankunft in Giengen (Bahnhof) ist um 8.52 Uhr. Hier fahren Sie dann mit der Bahn um 9.10 Uhr ab und sind um 9.47 Uhr am Hauptbahnhof in Ulm.

Die Linie 61 bedient weiterhin den Stangenhau. Durch eine geänderte Linienführung werden nun auch die Bewohner des Hinteren Feldes angebunden und die Einkaufsmöglichkeiten im Gewerbegebiet Vohenstein sind über die neu geschaffene Haltestelle fußläufig zu erreichen.

Neue Linien benötigen oft mehrere Monate Zeit, um sich zu etablieren. Dass bereits nach so kurzer Zeit mehrere Fahrgäste das Angebot für die Fahrt zur Arbeit im Industriepark A7 nutzen, wird positiv gewertet.

Die Stadtverwaltung und der Landkreis Heidenheim freuen sich, dass das Angebot des ÖPNV für die Bewohnerinnen und Bewohner im ländlichen Bereich verbessert werden konnte.



Quelle: Karte von Openstreetmap.
Lizenz: CC-BY-SA 2.0
Stand: August 2021
Alle Angaben ohne Gewähr

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation hat die Stadt Herbrechtingen auch in diesem Jahr ihre Seniorenfeiern absagen müssen. Bürgermeister Vogt bedauerte sehr, dass er keinen persönlichen Kontakt im Rahmen der Feiern aufnehmen konnte. Nichts desto trotz wird die ältere Bevölkerung auch in diesem Jahr nicht vergessen. Nach einer persönlichen Grußkarte im letzten Jahr hat sich die Stadtverwaltung in Kooperation mit den Herbrechtinger Schulen und Kindergärten eine ganz besondere Überraschung ausgedacht. Die Schülerinnen und Schüler der Bibrisschule haben in den letzten Tagen mit Feuereifer 1.531 Geschenktüten mit weihnachtlichem Inhalt gepackt. Ab dem 06. Dezember 2021 werden die Schülerinnen und Schüler des Buigen-Gymnasiums, der Bibrisschule, des Hortes Bolheim und des Hortes und Kindergartens Bissingen unterwegs sein, die Geschenke austragen und vor die Türen der Seniorinnen und Senioren stellen. Die beiden Rektoren Axel Krug und Roland Widmann hatten sofort ihre Unterstützung signalisiert, nachdem die Stadtverwaltung mit dem Vorschlag auf sie zugekommen war. „Die Schülerinnen und Schüler freuen sich sehr auf die Aktion, da auch teilweise die eigenen Großeltern mit einer Geschenktüte bedacht werden.“ „Die Zusammenarbeit mit den Schulen klappt sehr gut,“ so Fachbereichsleiterin Kirstin Bosch.

Alle über 75-Jährigen erhalten nach und nach ein Präsent zugestellt. In Herbrechtingen sind dies 1077 Einwohner, in Bolheim 355 Einwohner, in Bissingen 55 Einwohner, in Hausen 13 Einwohner und in Anhausen 31 Einwohner.

Auf diesem Wege vorab ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, insbesondere den Schülerinnen und Schülern, die es ermöglichen, die Weihnachtsgrüße an die ältere Bevölkerung zu überbringen.



"Müllionäre"

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Wir haben unsere ehrenamtliche Aktion von April bis Anfang November wieder „erfolgreich“ durchgeführt. Jede Woche für jeweils zwei Stunden sind wir mit Eimern, Müllwagen und Zangen durch die Straßen, Plätze und Ecken der Innenstadt gelaufen, um diese von dem weggeworfenen Müll zu befreien. Wie sagt man so schön: „Es hat sich jedes Mal gelohnt“.

Eigentlich schade, dass es immer mehr Leute gibt, die alles achtlos auf den Boden werfen. Aber viele Menschen, die uns begegnet sind, haben sich auch für unsere Tätigkeit bedankt.

Nun möchten wir ganz herzlich Danke sagen: Der BDS hat uns, wie schon die letzten Jahre zuvor, wieder mit einer Geldspende beschenkt.

Außerdem bedanken wir uns beim Städt. Bauhof für die Unterstützung.

Das freut uns riesig und gibt auch Mut, im nächsten Jahr wieder weiterzumachen.

Wir wünschen allen Mitbürgern und Mitbürgerinnen frohe Weihnachtstage und kommen Sie gut ins neue Jahr.


Haben Sie Ihre Weihnachtsanzeige vergessen?

Sie haben noch die Gelegenheit Ihre Anzeige
bis Freitag, 03. Dezember 2021 aufzugeben!

Senden Sie diese bitte mit dem Hinweis
„Weihnachten“ an anzeigen-br@herbrechtingen.de .


Die Weihnachtsausgabe der Buigen-Rundschau
erscheint am **Donnerstag, 23. Dezember 2021**.


Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter 07324/955-2201 zur Verfügung.



Arztpraxis ist geschlossen:

- **Praxis Dr. Vera Kommer** Urlaub vom 02.12.2021 bis 07.12.2021
- **Praxis Dr. Reiner Kruber** geschlossen wegen Fortbildung vom 10.12.2021 bis 13.12.2021
- **Praxis Dr. Brandt-Höfflin** geschlossen am 08.12.2021





ÄRZTE-NOTDIENST

Die Rettungsleitstelle erreichen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen Fällen unter der **Rufnummer 112.**

Notfallpraxis Heidenheim

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen in **dringenden medizinischen Fällen** einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst in der NOTFALL-PRAXIS HEIDENHEIM** für Sie da.

Die ärztliche NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM erreichen Sie während deren Öffnungszeiten über die **Rufnummer 116 117.**

Die **Sprechzeiten** sind am

Montag und Dienstag von	19.00 – 22.00 Uhr,
Mittwoch von	15.00 – 22.00 Uhr,
Donnerstag von	19.00 – 22.00 Uhr,
Freitag	17.00 – 22.00 Uhr,
Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen	08.00 – 22.00 Uhr.

Die ärztliche Notfallpraxis Heidenheim befindet sich nach ihrem Umzug nun im Erdgeschoss von Haus C. Folgen Sie der Beschilderung ab dem Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshausstraße 100, 89522 Heidenheim.

Fieberambulanz im Klinikum Heidenheim

Das Angebot der Fieberambulanz im MVZ Pädiatrie richtet sich sowohl an Kinder wie auch an Erwachsene, die an Symptomen einer Erkältung, Fieber oder Durchfall leiden. Ab sofort ist die Fieberambulanz jeden Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen zu folgenden Zeiten geöffnet:

- für Kinder von 10.00 bis 16.00 Uhr
- für Erwachsene von 16.00 bis 21.00 Uhr

Kindern und Erwachsenen ohne Symptome einer Infektionskrankheit steht von 8.00 bis 22.00 Uhr die Notfallpraxis neben der Zentralen Notaufnahme zur Verfügung.

Von **Oktober bis März** erreichen Sie den **fachärztlichen Notdienst der Kinder- und Jugendärzte am Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 – 16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim.**

Den augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie ab sofort ebenfalls über die Rufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Rufnummer **0711/7877777**

Tierärztlicher Wochenenddienst
Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN (Angaben ohne Gewähr)

Donnerstag, 02. Dezember 2021
Zentral-Apotheke Heidenheim, Eugen-Jaekle-Platz 12, Heidenheim

Freitag, 03. Dezember 2021
Adler-Apotheke Herbrechtingen, Lange Str. 37, Herbrechtingen

Samstag, 04. Dezember 2021
Schloss-Apotheke Heidenheim, Hauptstr. 51, Heidenheim

Sonntag, 05. Dezember 2021
Zoeppritz-Apotheke Mergelstetten, Zoeppritzstr. 1, Heidenheim

Montag, 06. Dezember 2021
Alb-Apotheke Gerstetten, Wilhelmstr. 21, Gerstetten
Giengener Bärenapotheke, Marktstr. 23, Giengen

Dienstag, 07. Dezember 2021
Karl-Olga-Apotheke Heidenheim, Karlstr. 12, Heidenheim

Mittwoch, 08. Dezember 2021
Brenz-Apotheke Königsbronn, Voithstr. 1, Königsbronn
Lonetal Apotheke Niederstotzingen, Große Gasse 23, Niederstotzingen

Donnerstag, 09. Dezember 2021
VIVIT-Apotheke Heidenheim, Bergstr. 2, Heidenheim

Die unter dem jeweiligen Datum genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages. Weitere Informationen zum Apotheken-Notdienst finden Sie auch unter www.lak-bw.de/notdienstportal.

Sozialstation Herbrechtingen,
Lange Straße 35/1, Tel. 919566

DRK Karl-Kaipf-Heim, Tel. 96190
Tagespflege, Tel. 96190

Seniorenpflege Herbrechtingen
Haus Benedikt, Tel. 98940



Ökumenische Nachbarschaftshilfe
Herbrechtingen, Mühlstraße 9, Tel. 41155
Ökumenische Nachbarschaftshilfe – neue Bürozeiten
 Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr
 Die Einsatzleiterinnen sind auch außerhalb dieser Zeiten privat zu erreichen:
 Frau Gabriele Thorbahn, Tel. 987207
 Frau Martina Bierkant, Tel. 983884



Pflegestützpunkt
Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung.
 Veronika Bruckner, Tel. 07321/321-2473
 Christel Krell, Tel. 07321/321-2424
 E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-heidenheim.de
 Landratsamt, Felsenstraße 36, Zimmer A 015 (EG)

TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH
 Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung;
 Rathausgarage und Wasserkraftanlage: Tel. 07324/9851-0,
 außerhalb der Dienstzeiten: Tel. 07324/9851-98

Müllkalender vom 02. bis 09. Dezember 2021

Hier die Abfuhrtermine für Herbrechtingen mit Teilorten:



Herbrechtingen

Altpapier: Samstag, 04. Dezember 2021
 Restmüll: Montag, 06. Dezember 2021
 Gelber Sack: Donnerstag, 09. Dezember 2021
 Papiertonne: Donnerstag, 09. Dezember 2021

Bolheim/Anhausen

Restmüll: Donnerstag, 02. Dezember 2021
 Papiertonne: Donnerstag, 02. Dezember 2021
 Altpapier: Samstag, 04. Dezember 2021
 Biomüll: Donnerstag, 09. Dezember 2021
 Gelber Sack: Donnerstag, 09. Dezember 2021

Bissingen

Gelber Sack: Montag, 06. Dezember 2021
 Restmüll: Mittwoch, 08. Dezember 2021
 Biomüll: Mittwoch, 08. Dezember 2021
 Papiertonne: Mittwoch, 08. Dezember 2021

Eselsburg

Papiertonne: Donnerstag, 02. Dezember 2021
 Altpapier: Samstag, 04. Dezember 2021
 Restmüll: Montag, 06. Dezember 2021
 Gelber Sack: Donnerstag, 09. Dezember 2021

Hausen

Restmüll: Donnerstag, 02. Dezember 2021
 Gelber Sack: Montag, 06. Dezember 2021
 Papiertonne: Mittwoch, 08. Dezember 2021
 Biomüll: Donnerstag, 09. Dezember 2021

**Jedes Stück Plastik zu dem man „NEIN“ sagt,
 ist gut für unsere Umwelt.**



Die Altpapiersammlung wird durch folgende Ansprechpartner organisiert:

Für Herbrechtingen und Eselsburg:

Fußballspielgemeinschaft Herbrechtingen-Bolheim,
 Rudolf Geiger, Falkenplatz 4

Für Bolheim und Anhausen:

Freiwillige Feuerwehr Bolheim, Chris Pfeleiderer,
 Eichenweg 2

Mitgenommen werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte,
 sonstiges nicht verunreinigtes Papier, aber auch Kartons.
 Das Papier und die Kartonagen sollten gebündelt – NICHT
 IN DER TONNE – und nicht in Plastiktüten verpackt sein.

Bitte stellen Sie das Altpapier bis spätestens
 8.00 Uhr am Sammeltag zur Abholung bereit, da
 es sonst nicht mehr abgeholt werden kann. Bitte stellen Sie
 Ihr Altpapier in kleinen Kartons verpackt bereit. Falls nur
 große Kartons zur Hand sind, bitte diese nicht ganz füllen.
 Die Sammler danken es Ihnen!

Bei regnerischem Wetter möglichst erst am Tag der Abfuhr
 und zwar gut sichtbar am Straßenrand bereitlegen.
 Das bereitgestellte Altpapier darf nicht durchsucht oder
 durch nicht zur Sammlung berechnigte Personen entfernt
 werden. Zuwiderhandlungen werden vom Landratsamt als
 Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht.



Es wird um Beachtung der Termine und Informationen gebeten.

Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie über die Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs
 Heidenheim unter www.abfallwirtschaft-heidenheim.de oder telefonisch unter 07321/9505-0.

Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauwesen und Verkehrsangelegenheiten

Die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauwesen und Verkehrsangelegenheiten, zu der hiermit eingeladen wird, findet **am Donnerstag, 09.12.2021, Großer Sitzungssaal, Rathaus Herbrechtingen, Erdgeschoss** in Herbrechtingen statt.

Beginn der öffentlichen Sitzung: 18.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Städtebauliche Stellungnahme – Bauvoranfrage Aufstockung des Bestandsgebäudes, Erweiterung der Garage und Errichtung von Parkflächen, Schlesienstraße 5
2. Bekanntgaben
3. Anfragen

Aufgrund der aktuellen Coronaverordnung und der Entwicklung in unserem Landkreis gilt für die Sitzung das 3G-Prinzip.

Jede/jeder Sitzungsteilnehmer/in hat vor Betreten des Sitzungssaals seinen Impf- oder Genesenheitsnachweis vorzeigen. Sofern ein solcher nicht vorgezeigt wird, ist ein

Antigenschnelltest erforderlich. Entsprechende Tests zur Selbstanwendung werden wir bereitstellen.

Wir bitten Sie, sollten Sie das Testangebot nutzen, rechtzeitig da zu sein, da die Ergebnisfeststellung einige Minuten dauert.

Im Sitzungssaal gilt für Mitglieder des Gremiums und die Verwaltung Maskenpflicht auf den Verkehrswegen. Es steht jedem frei, die Maske am Platz abzulegen.

Für BesucherInnen und Vertreter der Presse besteht die Maskenpflicht auch an den Sitzplätzen fort.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Die Einladung wird auf der Homepage www.herbrechtingen.de veröffentlicht.

Sitzung des Gemeinderates am 25.11.2021

Gutachterausschuss – Nachbesetzung ordentliches Mitglied

Herr Hans-Peter Mack ist Mitglied im Gemeinsamen Gutachterausschuss in der Funktion als stellvertretender Vorsitzender. Aufgrund seines Ausscheidens aus der Verwaltung wird er dieses Amt zum 31.12.2021 niederlegen.

Gemäß § 2 Abs. 2 der öffentlich-rechtlichen-Vereinbarung zur Übertragung der Aufgaben der Wertermittlung nach § 1 Absatz 1 Satz 1 der Gutachterausschussverordnung und Bildung eines „Gemeinsamen Gutachterausschusses Heidenheim“ kann jede Mitgliedsgemeinde in eigener Verantwortung Mitglieder für den gemeinsamen Gutachterausschuss vorschlagen.

Herr Alexander Wittlinger wurde als Nachfolger von Hans-Peter Mack bei der Stadt Herbrechtingen eingestellt. Herr Wittlinger soll auch die Nachfolge von Herrn Mack im Gemeinsamen Gutachterausschuss als stellvertretender Vorsitzender antreten. Durch seine langjährige Tätigkeit im eigenen Architekturbüro verfügt Herr Wittlinger über die notwendige Qualifikation für dieses Amt gemäß § 192 Abs. 3 BauGB.

Die eigentliche Bestellung von Herrn Wittlinger in den Gemeinsamen Gutachterausschuss vom 01.01.2022 bis 30.06.2024 erfolgt im Gemeinderat der Stadt Heidenheim

Die weiteren ordentlichen Mitglieder sind wie bisher:
Manfred Strauß
Peter Aufleger
Dieter Frank.

Der Gemeinderat beschließt:
Alexander Wittlinger wird als Nachfolger von Hans-Peter Mack dem „Gemeinsamen Gutachterausschuss Heidenheim“ zur Bestellung vorgeschlagen.

Anpassung der Abwassergebühren

Die Verwaltung berichtet, dass nach den vorliegenden Planzahlen für 2022 die Abwasserbeseitigung bei Beibehaltung der bisherigen Gebührensätze einen Verlust von knapp 156 T€ erwirtschaften würde. Bisher war es Ziel, die Abwasserbeseitigung kostendeckend zu betreiben. Deshalb müssten die Abwassergebühren entsprechend erhöht werden.

Darüber hinaus sind noch Über- und Unterdeckungen aus den Vorjahren vorhanden, die noch berücksichtigt werden könnten. Es liegt im Ermessen des Gemeinderats, ob diese berücksichtigt werden. Nach § 14 KAG gilt, Kostenüberdeckungen müssen, Kostenunterdeckungen können innerhalb von 5 Jahren ausgeglichen werden.

Bei der vorliegenden Kalkulation wurde bei der Schmutzwasserbeseitigung die Unterdeckung aus 2017 (spätester Ausgleich 2022) in Höhe von 107.252 € und die restliche Überdeckung aus 2019 mit 14.665 € eingearbeitet.

Bei der Niederschlagswasserbeseitigung wurde ein Teil der Überdeckung aus dem Jahr 2018 mit 43.940 € berücksichtigt, sodass der Gebührensatz beim Niederschlagswasser beibehalten werden könnte.

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Herbrechtingen wird in der Buigen-Rundschau diese Woche unter der Rubrik „Amtliches“ veröffentlicht.

Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2022 der Stadtkämmerei

Dem Gemeinderat wurde bereits in der Sitzung vom 21. Oktober 2021 die Finanz- und Investitionsplanung 2022 präsentiert. In der Sitzung vom 11.11.2021 hatte der Gemeinderat den Haushaltsplanentwurf erhalten und Gelegenheit in den

Fraktionen darüber zu beraten. Nun nehmen die Fraktionsvorsitzenden von Freien Wählern (Martin Müller), CDU (Manfred Strauß) und SPD (Walter Fuchslocher) im Rahmen ihrer Haushaltsreden dazu Stellung.

Freie Wähler Fraktion im Gemeinderat Herbrechtingen
Martin Müller
Stellungnahme der Fraktion zum
Haushaltsplanentwurf 2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Vogt, sehr geehrter Herr Beigeordneter Diem, werte Mitarbeitende aus der Verwaltung, liebe Kolleginnen und Kollegen hier im Gremium, geschätzte Vertreter der Presse und der Bürgerschaft, das, was wir gerne modernen Fortschritt nennen, ist im Prinzip nichts anderes als Ausbreiten und Ausbeuten, – Expandieren und Extrahieren. Dabei stoßen wir als Gesellschaft zunehmend an Grenzen, die sich mit den bisherigen Werkzeugen nicht überwinden lassen. So ungefähr schreibt es Maja Göpel in ihrem Buch „Unsere Welt neu denken“. An diese Aussage musste ich denken, als mir bei der Vorbereitung zu dieser Rede bewusst wurde, wie viele Aufgaben auf die Stadtverwaltung zukommen und gefühlt werden es bei jeder GR-Sitzung mehr. Wird es uns gelingen, nachhaltige und zukunftsfähige Lösungen zu finden?

Nun konnten wir uns, Gemeinderat und Verwaltung, erfreulicherweise am vergangenen Wochenende endlich wieder zwei Tage zusammensetzen und über grundsätzliche Entwicklungen unserer Stadt nachdenken. Auf 184 Seiten hat das Büro Reschl von der Verwaltung gelieferte Daten zusammengestellt und ausgewertet; 42% der 4.000 Bürgerinnen und Bürger, die an der Bürgerbefragung mitgewirkt haben, steuerten einen weiteren, wichtigen Anteil dazu bei. Das entstandene „Arbeitsbuch“ kann eine entscheidende Grundlage auf dem Weg zu einem Stadtentwicklungskonzept, zu klaren Zielen und deren Priorisierung sein. Das bringt uns sicher Licht in den aufgetürmten „Aufgabenschwungel“ und führt hoffentlich zu guten Ideen, die uns helfen, das gängige Muster von „Expandieren und Extrahieren“ zu überwinden.

Im Haushaltsplan 2022 werden nun für das nächste Jahr anstehende Aufgaben klar benannt und mit Geldbeträgen hinterlegt. Dabei wird sichtbar, die ordentlichen Aufwendungen übersteigen die ordentlichen Erträge um 2,8 Mio. €. Das negative Ergebnis resultiert aus den um 1,2 Mio. gekürzten Schlüsselzuweisungen vom Land, obwohl im Land inzwischen bekannt ist, dass Steuermehreinnahmen in Milliardenhöhe zu erwarten sind. In den kommunalen Finanzausgleich (FAG) fließen rund 800.000 € mehr und die Kreisumlage steigt auf über 7 Mio €. Das Ganze schulden wir unserem hohen Steueraufkommen im Jahr 2020 und der Coronahilfe, die wie eine Steuereinnahme behandelt wird. Das zu Ende gedacht bedeutet, dass wir fast die gesamte Unterdeckung 2022 (vor Sondererträgen) den gestiegenen Abgaben bzw. den nicht erhaltenen Zuschüssen zu verdanken haben. Oder anders ausgedrückt: 2,7 Mio. € „fehlen“, weil wir es an andere bezahlen oder vom Land wegen unserer hohen Steuerkraft weniger bekommen.

Der Abmangel wird nun mit Sondererträgen und einem Kredit über 70.000 € gedeckt. Aus der Anlage 1 ist zu entnehmen, wie sich die Sondererträge zusammensetzen. Da aber kein Anlagespiegel vorliegt und es immer noch keine Eröffnungsbilanz für die neue Buchführung gibt, ist schwer zu beurteilen, wie sehr wir von unserer Substanz leben, oder ob wir uns das locker leisten können. Deshalb die Frage an die Verwaltung: Können Sie ein Datum nennen, zu dem beides bereitgestellt wird?

Positiv ist zu vermerken, dass im neuen Haushaltsplan nicht nur ein kleiner Kredit aufgenommen wird, sondern auch große Kredite mit 4,5 Mio. € getilgt werden, darunter ein Sonderdarlehen von 3,6 Mio. €. Bei Betrachtung der mittelfristigen Finanzplanung fällt auf, dass das ordentliche Ergebnis

in den Jahren 2022 bis 2025 nur einmal positiv ist. In den anderen Jahren benötigen wir immer Sonderergebnisse, um den Haushalt zu decken. Allerdings möchte ich nicht unterschlagen, dass wir in dieser Zeit jährlich mit etwa 4,6 Mio. € Abschreibung rechnen und im Plan für 2022 ca. 2,1 Mio. € an Unterhaltungsmaßnahmen berücksichtigt sind. Vor dem Hintergrund, dass wir im nächsten Jahr auch noch ca. 7,6 Mio. € Nettoinvestitionen planen, sind die Entnahmen aus der Rücklage und die Darlehensaufnahme von 70.000 € durchaus gerechtfertigt.

Der Haushaltsplan soll also nicht schlecht geredet werden. Angesichts der sehr angespannten Haushaltslage, ist allerdings unsere ganze Aufmerksamkeit gefordert.

Das Bibris-Schulzentrum stellt uns vor eine riesige Aufgabe, die unaufhaltsam auf uns zukommt. Die eine Million, die im Haushalt vorgesehen ist, wird uns dabei nicht entscheidend voranbringen. Wir müssen im Interesse aller Beteiligten, im neuen Jahr zu weitreichenden Entscheidungen kommen. Die aufgezeigte Haushaltslage wirft Fragen auf, die schwer zu beantworten sein werden. Der Bedarfsplan für die Kindertagesstätten verweist auf fehlende KiTa-Plätze. Die zu schaffen, kostet viel Geld, das wir derzeit nicht haben.

Wenn kein Wunder geschieht, was ich bezüglich des Haushaltsplanes nicht erwarte, werden wir nur vorwärtskommen, wenn wir unsere Schuldenbremse, die Grenze für die pro-Kopf-Verschuldung, kippen. Die Alternative, die es immer auch gibt, wäre z.B. massives Sparen. Beim Betrachten des Investitionsplanes fällt aber keine Maßnahme auf, die wir nicht für notwendig erachten. Mit 7,5 Mio. € liegt er in einem guten Rahmen. Zählen wir alle investiven Mittel zusammen, kommen wir sogar, wie BM Vogt in seiner Haushaltsrede vorstellte, auf fast 14 Mio. €. Mit Blick auf den immer wieder verkündeten Investitionsstau, den wir in einzelnen Bereichen haben, ist es nicht angezeigt, hier Kürzungen vorzunehmen. Bei den harten wie bei den weichen Faktoren haben wir einen hohen Standard erreicht, den wir nicht ohne große Not aufgeben oder durch voreilige Sparmaßnahmen gefährden dürfen.

Abschließend nochmal ein Blick auf das „Arbeitsbuch“ des Büro Reschl:

In knapp über 90 % der Rückmeldungen wird die Lebensqualität im Stadtgebiet mit „sehr gut“ bis „eher gut“ bewertet. Das ist ein überraschend großartiges Ergebnis. Die Gruppe der Jugendlichen sticht allerdings bei zwei Fragen negativ hervor. So werden die Lebensbedingungen für Jugendliche von ca. 54% mit „eher schlecht“ bis „sehr schlecht“ bewertet, das Jugendhaus schneidet mit 50,7 % „wenig gut“ bis „schlecht“ ab. Welche Angebote werden für Jugendliche hingegen gewünscht? Für einen Treffpunkt stimmen 31%, eine Bar, Club, Disco wünschen sich 28,8 %. Die reine Skaterbahn wollen 2,3 %, einen Skater-, Biker-, Bolzplatz weitere 9 %. Das greift BM Vogt in seiner Haushaltsrede auf, verbunden mit der Forderung 300.000 € für die Skaterbahn im Vohenstein einzusetzen. Es ist sicher richtig ein Zeichen zu setzen! Wir sollten aber auch Maßnahmen ins Auge fassen, die der Mehrheit der Jugendlichen dienen. Deshalb stelle ich den Antrag die gesetzten 30.000 € für eventuelle Vorarbeiten zu belassen und die nachgeschobenen 270.000 € mit einem Sperrvermerk zu versehen. Wir könnten dann über ein mögliches Konzept für alle Jugendliche weiter nachdenken und dafür eventuell sogar Fördermittel beziehen.

Weitere Themenfelder wie Verkehr, Digitalisierung, Wohnbauentwicklung, Klimaschutz und Ökologie, werden uns sicher in den nächsten Sitzungen beschäftigen. Deshalb hier nur zwei Anmerkungen:

1. Zum Thema Verkehr gibt es bislang nur Pläne für den Lärmschutz. Hierzu müssen sicher noch weitere Aspekte, wie z.B. das Radwegenetz oder die Verkehrslenkung beim Schwerlastverkehr, betrachtet werden.

2. Bei der Digitalisierung werden wir zunächst verschiedene „Weiße Flecken“ im Stadtgebiet ans Netz anbinden können. Dafür stehen reichlich Fördermittel zur Verfügung. Wie wir aber innerorts mit der Glasfaserverkabelung weiterkommen, scheint noch nicht befriedigend geklärt zu sein.

Nun hat sich die neu aufgestellte Ampel-Koalition gestern auch Modernisierung und Fortschritt auf die Fahnen geschrieben. Möge es ihnen und uns gelingen, nicht alten Mustern zu verfallen, sondern neue nachhaltige Wege zu gehen.

CDU-Fraktion im Gemeinderat Herbrechtingen

Manfred Strauß

Stellungnahme der Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Daniel Vogt, sehr geehrter Herr Thomas Diem, werte Verwaltung liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, meine sehr verehrten Damen und Herren, werte Presse.

Zu unserer Haushaltsrede in diesem Jahr muss man schon sagen, es hängt etwas über uns, das uns einfach nicht loslässt. Das ganze Zahlenwerk, die vielen Aufgaben, alles soll pünktlich, zuverlässig, sauber und genau abgewickelt werden, obwohl wir nicht wissen, wann und wo uns die Pandemie einholt, egal wie. Wir hoffen nur, dass alle ihren Verstand behalten mögen. Auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Herbrechtingen im Bauhof oder im Rathaus sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt. Die Umstände in solchen Zeiten sind einfach ganz besonders zu bewerten. Man hört nur noch Impfen, Impfen und nochmals Impfen, Inzidenzzahlen und Krankenhaus-Belegungszahlen und trotzdem dürfen wir aber unsere Hausaufgaben nicht vergessen.

Aber nun lassen Sie uns den Blick auf den Haushaltsplan für das Jahr 2022 werfen. Es wird wahrscheinlich keinen ausgeglichenen Haushalt in 2022 geben und trotzdem können wir mit beinahe 14 Mio. € eine Riesensumme an Investitionen in die Hand nehmen. Und dabei ist für die Schule in diesem Haushalt nur 1 Mio. € eingestellt. Wir von der CDU-Fraktion hoffen, dass die Firma Biregio und die Firma Wittmann Architekturbüro aus Heidenheim uns noch dieses Jahr Ergebnisse liefern, die den Umfang und Kosten darstellen. Erst dann wird es wieder interessant, wie wir weitermachen wollen, sollen und können.

Betreuungsplätze für unsere Kinderbetreuung, Kindergartenbedarfsplan, alles muss berücksichtigt werden und bei Kindern unter 3 Jahren besteht sogar Handlungsbedarf. Auch da werden wir um weitere Baumaßnahmen nicht herumkommen. Auch mit dem Versprechen, den Jugendlichen einen attraktiven Skaterplatz im Vohenstein zu errichten, ist nicht alles gesagt, sondern wir müssen uns Gedanken machen, wie wir die Jugendlichen mit ins Boot bekommen. Es soll ja auch eine Summe von 300 000 € bereitgestellt werden. Da ist dann auch das Jugendhaus mit Vorschlägen am Zug.

Digitalisierung und Breitband-Versorgung – auch hier kommen wir gut voran. Erfreulich, dass sich Bund und Land mit ca. 90 % beteiligen.

Wenn wir unsere Bürgerschaft in Zukunft weiter so hochhalten wollen wie bisher, müssen wir uns auch um die Wohnbauentwicklung kümmern, denn auch die Flächen, die dafür gebraucht werden, stoßen an ihre Grenzen. Dasselbe gilt auch für Gewerbe- und Industriegebiete. Wir müssen am Ball bleiben.

Klimaschutz und Ökologie werden in der heutigen Zeit aber auch in der Zukunft eine große Rolle spielen. Und wir sollten die Themen sehr ernst nehmen.

Wir dürfen aber auch unsere festen Bestandteile unserer Stadt nicht vernachlässigen, wie z. B. Bücherei, Musikschule, VHS. Das Jurawell unsere Sportplätze oder unsere Sporthallen sucht seines gleichen im ganzen Land und deshalb gilt auch: Wir stehen zu unserer Stadt und zu den Kosten, die dadurch entstehen.

Langsam darf man auch bei unserem Industrie-Park A7 von einer Erfolgs-Welle sprechen. Nach vielen Jahren des Auf und Ab des Rüber und Nübers ist es bald soweit, dass der Industriepark-A7 ziemlich voll und schuldenfrei ist. Unser Dank gilt da ganz besonders dem Geschäftsführer H. Diem mit seiner Mannschaft. Es brauchte doch sehr viel Geduld.

Ein besonderer Dank soll aber auch einmal an dieser Stelle an all unsere Firmen, Industrie oder Gewerbebetriebe bis hin zum Handwerk und Handel gehen. Sie alle geben ihr Bestes und ermöglichen uns durch ihre Gewerbesteuer, dass wir unsere Stadt Herbrechtingen so entwickeln und fördern können. Herzlichen Dank.

Der Verwaltung sei mit auf den Weg gegeben: Fangt auch mit so einem Haushalt nur die Projekte an, die man sauber abarbeiten kann. Denn nur so kommt man Schritt für Schritt nach vorn und man kommt schneller und vor allem sauberer ans Ziel.

Zum Ende unserer Haushaltsrede möchten wir den Beschäftigten der Stadt Herbrechtingen, besonders der Kämmerer - Herrn Diem mit seinen Mitarbeiterinnen – danken. Der Haushaltsplan ist sauber und detailliert aufgestellt. Wir danken dafür.

Zum Schluss noch eine Bitte in eigener Sache: Bleibt alle gesund und munter, lasst dem Virus keine Möglichkeit sich auszutoben, wir wollen uns doch auch nächstes Jahr noch um das ein oder andere Thema kümmern.

DANKE.

SPD-Fraktion im Gemeinderat Herbrechtingen

Walter Fuchslocher

Stellungnahme der Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Thomas Diem, verehrte Verwaltungsmitglieder, werte Kolleginnen und Kollegen Stadträte, sehr geehrten Damen und Herren

Ein ereignisreiches Jahr, teilweise sehr ungewohnt und aufwendig im täglichen Umgang miteinander, teilweise vielleicht schon wieder etwas zu unbesorgt, neigt sich dem Ende zu. Die Herausforderungen durch Corona und unsere Hausaufgaben als Verwalter des kommunalen Haushalts haben wir dennoch unter den gegebenen Umständen für Herbrechtingen gut erledigen können. Nicht zuletzt dafür sagen wir unserem Bürgermeister für seinen unermüdlichen Einsatz als Leitung "Danke"!

In der Verwaltung der Stadt Herbrechtingen hat sich die strukturelle als auch die gestalterische Veränderung aus dem letzten Jahr sachte fortgesetzt. Begleitet und verwaltet durch unser neues Stadtoberhaupt haben sich einige Veränderungen vollzogen und für die Zukunft noch ein paar weitere angekündigt. Bleibt dabei nur zu hoffen, dass sich dadurch das Klima in der Verwaltung nicht eintrübt. Bei all den laufenden Stellenneubesetzungen wie z. B. Bauhof oder Baurechtsamt müssen wir jedoch feststellen: Ein großes Ziel oder langfristig angestrebtes Ergebnis ist weder definiert noch als "Zukunft Herbrechtingen" in Aussicht gestellt. Auch ein Motto unter das wir die Entwicklung unserer Zukunft stellen wollen, noch eine definierte Zukunftsvision ist aktuell artikuliert. Immer noch steht die Frage im Raum: "Wo soll die Reise hingehen?" Selbst die HH-Rede des Bürgermeisters hat uns diesen Ausblick nicht vermitteln können.

Es ist ja inzwischen üblich, in jeder Rede mindestens eines oder besser mehrere Zitate zu erwähnen. Deshalb fange ich meinen Absatz zum Thema Schule gleich mal mit einem solchen an. Ein wichtiger und oder gescheiter Mensch hat gesagt: "Wir sind die, die wussten, aber nicht verstanden. Voll mit Information aber ohne Erkenntnis" Für mich heißt das: Wir alle hier in der Runde haben die Entwicklung der Wirtschaft und des Geldmarktes vor Augen gehabt. Wir wussten den finanziellen Umfang unseres Schulprojekts und haben alle Details der baulichen Herausforderungen,

einschließlich eventueller Bauabschnitte zu möglichen finanziellen Verschnaufpausen, ausarbeiten lassen. Trotz all dem haben wir es nicht verstanden, die richtige Erkenntnis daraus zu ziehen und dieses Großprojekt Schule, sprich "Herbrechtinger Campus" in Angriff zu nehmen. Heute müssen wir zusehen wie Preise für Gewerke tagtäglich in die Höhe schießen. So bei Rohbau- und Maurerarbeiten im Vorjahresvergleich um 6,6% und im Dachdeckerbereich sogar um 8,3%. Die Fortsetzung daraus kann sich jeder selber denken und die Konsequenzen für unser "Bibrisschulzentrum" ebenso!

Jugend- und Schulsozialarbeit und ihre Förderung, auch eng verwandte Themen zur Schule. Im Investitionsplan sind 300.000 € für den Skaterplatz im Vohenstein vorgesehen. Nicht, dass jemand noch auf den Gedanken kommt, wir bzw. die SPD-Fraktion hätte etwas gegen die Förderung unserer Jugend. Nein, ganz im Gegenteil! Wir unterstützen solche Vorhaben ausdrücklich und freuen uns, wenn die Stadtverwaltung so viel Geld für unsere Jugend ausgeben will. Leider hat es in diesem Fall aber den Anschein, es handle sich erneut um ein weiteres Geldgeschenk zu Weihnachten. Nur eine kleine Menge Jugendlicher würde von diesen 300.000 € profitieren. Unsere Fraktion beantragt in diesem Zusammenhang, dass der gerechten Verteilung wegen, ein so großer Betrag möglichst allen Jugendlichen zugutekommt. Entsprechend der notwendigen Erhaltung und Instandsetzung anderer Einrichtungen für die Jugend in der gesamten Stadt, muss hier eine andere Lösung gefunden werden. Wie wir erst letzte Woche in unserer Strategietagung gehört haben, gibt es dazu teilweise dringende Baustellen! In den Investitionsplan sind daher weitere zusätzliche Beträge zur Förderung der Jugend und zur Behebung der Mängel aufzunehmen. Dies ist hier als unser Antrag zur Beschlussfassung zu sehen. Eine für uns in diesem Punkt gerade noch tragbare Alternative zu unserem Antrag, wäre die Splittung und eine breit gefächerte Verteilung der 300.000 €. Damit käme die Förderung zu einer gerechteren Verteilung und gleichzeitig einem Großteil unserer Jugendlichen zugute.

Die Schulsozialarbeit, auch noch ein Teil des Themas Jugend und Soziales. Sie haben wir ja in der letzten Gemeinderatsitzung ausführlich behandelt. Zu diesem Part unseres Haushaltes sind wir unserer Meinung nach gut aufgestellt. Den Anforderungen der Akteure und deren diesbezüglichen Schilderung zur gesellschaftlichen Veränderung folgend, mit der Finanzierung eines BA-Studenten zu reagieren, stößt in der SPD-Fraktion auf volle Unterstützung. Besser kann man im Moment auf die immer anspruchsvoller werdende Betreuung in diesem Bereich nicht reagieren. Den Gedanken der Förderung oder Finanzierung eines BA-Studenten aufgenommen, fällt unser Blick unweigerlich auf den Bereich Medizin. Was können wir tun, um zum Thema "ärztliche Versorgung im ländlichen Raum" einen Beitrag zu leisten? Der Vorschlag unseres Fraktionskollegen Eckermann wäre nach Prüfung einer Realisierung für Herbrechtingen in der Umsetzung sicher ein guter erster Schritt. Diesem dann ein Ärztezentrum, in welcher Form auch immer, folgen zu lassen, würde sicher die Situation der stetig weniger werdenden Hausärzte in Herbrechtingen wesentlich entschärfen.

Die Erfahrung der Vergangenheit hat uns selbst unter Einbezug eines Ingenieur-Büros, das im Übrigen viel Geld gekostet hat, nicht weitergebracht. Als unsere Empfehlung geben wir der Verwaltung zur Aufgabe, das Stadtentwicklungsbüro Reschl und sein Netzwerk auch hier einzubinden. Damit könnten wir in diesem Thema endlich mal wieder einen Schritt weiterkommen! Auch wenn's vielleicht nur ein Tipp ist, den es sich lohnt weiter zu verfolgen, brächte das wenigstens wieder Bewegung in diese Angelegenheit. Für diese Aktion sieht die SPD-Fraktion ein speziell für diesen Zweck im Haushalt eingestellten Betrag von 50.000 € als angemessen. Dieser Betrag basiert auf der Kostenschätzung zur Einstellung des BA-Studenten für Schulsozialarbeit und ist als Antrag zur Entscheidung in der gleich folgenden Haushaltsplanberatung zu sehen.

Das Stadtentwicklungsbüro bildet gedanklich den Übergang zum nächsten Punkt in meiner Rede: dem wichtigen Thema Klimaschutz bzw. Klimaveränderung. Im letzten Jahr haben wir zu diesem Thema die Schäden der Natur und den landauf landab viel zu hohen Landverbrauch angemahnt. Mit den Worten: "Hierbei gilt es natürlich immer einen ressourcenschonenden Umgang mit der Natur in praktische Politik umzusetzen. Deswegen müssen wir auch bei all unseren Plänen den Flächenverbrauch reduzieren und das Umweltbewusstsein so stärken, dass es auf Höhe der Zeit ist". Auf Höhe unserer Zeit und in Zukunftsprognosen und Statistiken gebettet, hat uns nun unser Städteplaner während der Strategietagung zu verstehen gegeben, dass ein gewaltiger Flächenverbrauch unvermeidbar ist, wenn wir unsere Stadt nur auf heutigem Niveau mit minimalstem Zuwachs halten wollen. Diese Logik, abgeleitet aus vielen Statistiken, teilen wir nicht! Denn unter anderem ist sie vom demographischen Zuwachs Herbrechtingens im Vergleich mit Kreis und Land entwickelt und diese sagt etwas anderes aus. Weiter haben wir letztes Jahr gesagt: "Wir werden in diesem Zusammenhang nicht aufhören, daran zu erinnern, dass gerade Land eben nicht vermehrbar ist. Es ist für uns Sozialdemokraten selbstverständlich, hierbei den sozialen Aspekt immer mitzudenken". Unter diesen Gesichtspunkten lässt sich der Spagat zwischen der sinnvollen Entwicklung einer Stadt und der Erhaltung unserer wertvollen Lebensräume Natur und Landwirtschaft ohne oft schmerzvolle Kompromisse nicht mehr bewältigen. Beispiel: Um, unter anderem unsere Einnahmen durch ausreichend Gewerbesteuer zu sichern, sind wir in Zukunft gezwungen im Außenbereich von Herbrechtingen Flächen bereit zu stellen. Es muss uns dabei klar sein, dass dadurch fruchtbarer Ackerboden verloren geht! Folglich kann es also nicht sein, dass dort Lager- und Logistikhallen entstehen, die riesige Flächen verschlingen und keine Wertschöpfung auf diesen Flächen stattfindet!

So, oder so ähnlich könnte ich hier viele Herbrechtinger Themen beleuchten und unsere Stellungnahmen dazu abgeben. Wie diese ausfallen würden, ist gemäß unserer sozialdemokratischen Einstellung eigentlich klar. Um jedoch den zeitlichen Rahmen einer Haushaltsrede jetzt nicht zu sprengen, werde ich von weiteren Ausführungen absehen.

Ein sehr umfangreiches Thema sei hier trotzdem stellvertretend noch genannt. - Die kurzfristig zwingenden Ausgaben zur Erhaltung, Sanierung und Erneuerung unserer Infrastruktur. - Allein für 2022 sind hier rund 2,7 Mio. € vorgesehen. Schaut man hier ins Detail, so hätten wir beispielsweise in der Haushaltsstelle 54.70.00000 – Förderung ÖPNV – ganz gerne mehr gesehen, um dem Stadtbus oder ähnlichen Einrichtungen im Stadtverkehr weiter bürgerfreundlich auszubauen. Weitere einzelne Zahlen werde ich jetzt nicht noch kommentieren, da die wichtigsten dieser Zahlen oder Beträge bereits durch meine Vorredner genannt oder beanstandet worden sind.

Außerdem werden in der jetzt gleich folgenden Haushalts-Beratung die einzelnen Posten und Beträge sowieso noch einmal beraten und verabschiedet.

Unter Berücksichtigung, der in der gleich folgenden Beratung eingebrachten Veränderungen, werden wir in der nächsten Gemeinderatssitzung dem eingebrachten Haushaltsplan 2022 zustimmen.

Gleichzeitig bedanken wir uns herzlich bei unserem Kämmerer, Herrn Diem, und allen anderen für ihren Einsatz, den sie zur Aufstellung dieses Haushaltsplans erbracht haben.

Ich danke für die Aufmerksamkeit!

In den Haushaltsreden wurde ein Antrag gestellt, über den der Gemeinderat wie folgt Beschluss gefasst hat:

Für Projekte, die aus den Kinder- und Jugendforen entstehen, sind 300.000 € im Haushalt einzustellen. Dieser Betrag wird mit einem Sperrvermerk versehen.

Der Gemeinderat beschließt außerdem:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Anträge in den endgültigen Haushaltsplan einzuarbeiten.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es lagen keine Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung zur Bekanntgabe vor.

Bekanntgaben

CAP-Markt Bolheim:

Die Verwaltung gibt bekannt, dass im Jahr 2020 kein Zuschuss für den CAP-Markt in Bolheim erforderlich war.

Seniorenfeiern:

Die Verwaltung informiert, dass aufgrund der Pandemie, die Seniorenfeiern auch in diesem Jahr leider wieder abgesagt werden mussten. Als kleine Entschädigung wurden von den Schülern des Bibrisschulzentrums 1.500 weihnachtliche Geschenktüten gefüllt. Diese werden ab dem 06.12.2021 von den Schülern ausgetragen werden.

Sperrung Lange Straße:

Vom 08.12. bis 11.12.2021 wird die Pflasterfläche zwischen Rathaus Buigen-Center Ost und West saniert. Die Lange Straße wird während dieser Zeit zwischen Buigen-Center Ost und West gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die Eselsburger Straße, Baumschulenweg und die Brunnenstraße.

Anfragen

Anfragen stellt der Gemeinderat zu folgenden Themen:

- Organisation von Impfmöglichkeiten in Herbrechtingen durch die Verwaltung.
- Planung eines Testzentrums in Herbrechtingen
- Sperrung der Steigstraße in Bolheim

Amtliches

AMTLICHES

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Herbrechtingen vom 29.09.2011 mit Änderung vom 17.11.2011, 22.11.2012, 21.11.2013, 30.10.2014, 14.01.2016, 16.11.2017 und 29.11.2018

Aufgrund von § 46 Absatz 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg, §§ 4 und 11 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Herbrechtingen am 25.11.2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 34 „Entstehung der Beitragsschuld“ Absatz 1 wird wie folgt geändert:

(1) Die Beitragsschuld entsteht:

1. In den Fällen des § 23 Abs. 1, sobald das Grundstück an den öffentlichen Kanal angeschlossen werden kann.
2. In den Fällen des § 23 Abs. 2 mit dem Anschluss, frühestens jedoch mit dessen Genehmigung.
3. In den Fällen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 und 2 mit der Erteilung der Baugenehmigung bzw. dem Inkrafttreten des Bebauungsplans oder einer Satzung i. S. von § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 und 3 BauGB.
4. In den Fällen des § 32 Abs. 1 Nr. 3, wenn die Vergrößerung des Grundstücks im Grundbuch eingetragen ist.
5. In den Fällen des § 32 Abs. 1 Nr. 4, wenn das neu gebildete Grundstück im Grundbuch eingetragen ist.
6. In den Fällen des § 32 Abs. 2, mit dem Wegfall der Voraussetzungen für eine Teilflächenabgrenzung nach § 26 Abs. 1 Nr. 2 dieser Satzung und § 31 Abs. 1 Satz 2 KAG, insbesondere mit dem Inkrafttreten eines Bebauungsplanes oder einer Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 BauGB, der Bebauung, der gewerblichen Nutzung oder des tatsächlichen Anschlusses von abgegrenzten Teilflächen, jedoch frühestens mit der Anzeige einer Nutzungsänderung gem. § 46 Abs. 7.

§ 2

§ 42 „Höhe der Abwassergebühren, unterjährige Gebührenanpassung“ Absatz 1 wird wie folgt geändert:

- (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m³ Abwasser 3,13 €.

§ 3

(1) Die Änderung tritt am 01. Januar 2022 in Kraft.

- (2) Soweit Abgabeansprüche nach dem bisherigen Satzungsrecht bereits entstanden sind, gelten anstelle dieser Satzung die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabenschuld gegolten haben.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Herbrechtingen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Unbeachtlich sind ferner nach § 2 Absatz 2 KAG Mängel bei der Beschlussfassung über Abgabensätze, wenn sie zu einer nur geringfügigen Kostenüberdeckung führen.

Ausgefertigt, Herbrechtingen, 26.11.2021

gez. Daniel Vogt, Bürgermeister

Impressum: Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Montag 16.00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen die später eingehen können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Herausgeber: Stadt Herbrechtingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Vogt. Geschäftsstelle der Buigen-Rundschau Rathaus, Tel. 955-2201, Fax 955-291212, E-Mail: redaktion-br@herbrechtingen.de. Gestaltung und Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585, E-Mail: buigen@druckerei-zeller.de. Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Erscheinungsort: Herbrechtingen. Auflage 2950 Stück, Erscheint wöchentlich. Bezugsgebühren seit 1.1.2005, jährlich 26,00 €. Abbuchung erfolgt jährlich – Stichtag 1. Februar.



Bei der Stadt Herbrechtingen (13.000 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:



Leitung der Stadtbücherei und Kulturmanagement (m/w/d)

Die Stadtbücherei im Kulturzentrum Kloster mit einem Bestand von rund 26.000 Medien und einem vielfältigen, oft auch prominent besetzten Veranstaltungsangebot ist ein beliebter Treffpunkt mit überregionaler Strahlkraft. Im Kulturzentrum Kloster sind noch weitere Institutionen beheimatet, mit denen in partnerschaftlicher Zusammenarbeit ein Kultur-, Bildungs- und Veranstaltungsangebot für ALLE geschaffen wird. Haben Sie Lust an diesem besonderen Ort Besonders zu leisten?

Ihre Aufgaben:

- Fachliche und organisatorische Leitung der Stadtbücherei mit derzeit 4 Beschäftigten
- Zukunfts- und kundenorientierte Weiterentwicklung der Stadtbücherei sowie des Kulturangebotes
- Organisation vielfältiger Veranstaltungsangebote für ein breites Zielpublikum sämtlicher Alters- und Interessengruppen
- Kooperation mit örtlichen und regionalen Kultur- und Bildungseinrichtungen, Vereinen und Institutionen
- Bereitstellung medienpädagogischer Angebote zur Förderung der Lese- und Medienkompetenz
- Aktive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, auch über Social Media
- Haushaltsplanung und Budgetverantwortung sowie Sichtung von Förderprogrammen
- Unterstützung des Teams bei Ausleihe, Informations- und Beratungsdienst

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium zum Diplom-Bibliothekar (m/w/d) bzw. Bachelor Fachrichtung Bibliotheks- und Informationsmanagement oder eine auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Qualifikation
- Interesse und Kompetenz für digitale Medien, technische Innovationen und Social Media
- Innovationsfreude und Offenheit für neue Entwicklungen
- Engagierte, kreative und empathische Persönlichkeit mit selbstständiger Arbeitsweise
- Bereitschaft zu kundenorientierten, flexiblen Arbeitszeiten (Samstagsdienst sowie bei Veranstaltungen am Abend und an Wochenenden)
- Idealerweise mehrjährige Berufserfahrung mit Personalverantwortung
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Fahrerlaubnis Klasse B

Unser Angebot:

- eine unbefristete zukunftssichere Anstellung in Vollzeit
- ein moderner Arbeitsplatz in einem besonderen, historischen Ambiente
- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und spannendes Aufgabengebiet
- Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TVöD mit zeitnahe Stellenbewertung
- Jahressonderzahlung sowie eine weitere zusätzliche Sonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- persönliche Weiterentwicklung durch ein vielseitiges Fortbildungsangebot
- flexible Arbeitszeiten mit einer Wochenarbeitszeit von 39 Stunden
- kostenfreie Parkmöglichkeiten

Erste Fragen zum Stellenangebot beantwortet der derzeitige Stelleninhaber, Thomas Jentsch, gerne unter Tel. 07324/955-1350. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 21.12.2021 an die

**Stadt Herbrechtingen, Fachbereich Personal/EDV/Organisation,
Lange Str. 58, 89542 Herbrechtingen
bevorzugt per E-Mail zusammengefasst in
einer pdf-Datei an peo@herbrechtingen.de**



GREIFVÖGEL
im Winter

Wir suchen zum
nächstmöglichen
Zeitpunkt eine



Leitung (m/w/d) für die städtische Kindertagesstätte in Bissingen

mit einem Beschäftigungsumfang von 70% bis 100%. Die Kindertagesstätte besteht aus einer Regelgruppe mit erweiterten Öffnungszeiten, einer altersgemischten Ganztagesgruppe sowie einer Hortbetreuung an der benachbarten Grundschule.

Ihre Aufgaben:

- Pädagogische und organisatorische Leitung des Dienstbetriebes in enger Zusammenarbeit mit dem Träger
- Zusammenarbeit mit den Eltern auf Grundlage einer Erziehungspartnerschaft
- Teamführung, Dienstplangestaltung und Belegungsplanung
- Umsetzung und Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts sowie des Qualitätsmanagements
- Pädagogische Arbeit am Kind
- Planung von Aktivitäten und Terminen sowie Verwaltungsaufgaben

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d) oder eine gleichwertige Fachausbildung nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz (KitaG)
- Freude und Engagement an der Arbeit mit Kindern und deren Eltern
- ausgeprägte Sozial- und Führungskompetenz sowie gute kommunikative Fähigkeiten
- strukturierte, eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise sowie Organisationsgeschick
- mindestens 2-jährige Berufserfahrung in der pädagogischen Arbeit
- idealerweise Erfahrung als Einrichtungsleitung/Stellvertretung und in der Anleitung von Auszubildenden
- sicherer Umgang mit den MS-Office-Anwendungen

Unser Angebot

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit mit einem engagierten Team
- vielseitige Fortbildungsmöglichkeiten
- fachliche Unterstützung durch die Ev. Fachberatung
- Vergütung nach Entgeltgruppe S 9 TVöD SuE
- Jahressonderzahlung sowie eine weitere zusätzliche Sonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer Wochenarbeitszeit von 39 Stunden (bei Vollzeitbeschäftigung)
- kostenfreie Parkmöglichkeiten

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Eberhardt (Tel. 07324/955-1320). Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **22.12.2021** an die

**Stadt Herbrechtingen,
Fachbereich
Personal/EDV/Organisation,
Lange Str. 58,
89542 Herbrechtingen
bevorzugt per E-Mail
zusammengefasst in
einer pdf-Datei an
peo@herbrechtingen.de**



Aktuelles

AKTUELLES



Kreissenorenrat

**Telefonsprechstunde des Kreissenorenrates Heidenheim/
KSR-HDH Freitag, 03. Dezember 2021,
von 10.30 – 11.30 Uhr**

Der Kreissenorenrat Heidenheim bietet jeweils am 1. Freitag im Monat eine öffentliche Telefonsprechstunde an. Dabei können alle Senioren betreffende Fragen und Probleme besprochen werden. Die Fragen werden entweder sofort beantwortet oder an die entsprechenden Stellen weitergeleitet.

Bei Bedarf kann ein persönlicher Beratungstermin vereinbart werden.

Nächste Telefonsprechstunde: Freitag, 03. Dezember 2021, von 10.30 – 11.30 Uhr unter der Tel. 07321/3212229.



Landkreis Heidenheim

**Überblick Impfkationen im Landkreis Heidenheim
Zahlreiche Impfkationen**

Impfkationen der mobilen Impfteams des Landkreises Heidenheim:

Donnerstag, 02. Dezember 2021 – 13.00 bis 18.00 Uhr

Königsbronn: Hammerschmiede, Herwartstraße 2

Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen mit Biontech und Moderna

Freitag, 03. Dezember 2021 – 12.00 bis 18.00 Uhr

Giengen: Schwagehalle, Herbrechtinger Straße 17

Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen mit Biontech und Moderna

Samstag, 04. Dezember 2021 – 12.00 bis 18.00 Uhr

Heidenheim: HSB Sportpark (Jahnhaus), Wilhelmstraße 200

Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen mit Biontech und Moderna

Sonntag, 05. Dezember 2021 – 10.00 bis 15.00 Uhr

Steinheim: Rathaus (Manfred-Bezler-Saal), Hauptstraße 24

Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen mit Biontech und Moderna

Dauerhafter Impfstützpunkt des Mobilen Impfteams Ulm:

Montag bis Samstag – 13.00 bis 18.00 Uhr

Achtung: Die Terminvergabe erfolgt durch ein Online-Terminvergabesystem!

Heidenheim: Schloss Arkaden

Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen mit Biontech und Moderna

Eine Erweiterung der Öffnungszeiten des Impfstützpunktes in den Schloss Arkaden ist in Planung.

Impfkation beim DRK Heidenheim durch das Mobile Impfteam Ulm:

Jeden Sonntag – 13.00 bis 18.00 Uhr

Heidenheim: DRK-Zentrum Heidenheim, Schloßhastr. 98

Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen mit Biontech und Moderna und Johnson&Johnson

Impfwillige müssen zu den Impfkationen lediglich ihren Personalausweis und – wenn vorhanden – ihre Gesundheitskarte und ihren Impfpass mitbringen. Zudem wird darum gebeten, die notwendigen Dokumente (Einwilligungserklärung und Aufklärungsmerkblatt) – wenn möglich – schon vorab unterschrieben zu den Impfkationen mitzubringen. Die Dokumente sind auf der Corona-Homepage des Landkrieses Heidenheim unter www.info-corona-lrahdh.de/impfen zu finden.

Weitere Termine zu Impfungen im Landkreis Heidenheim finden sich auch auf der Corona-Website des Landkrieses Heidenheim unter www.info-corona-lrahdh.de/impfen und auch auf der #dranbleibenBW-Website des Landes unter www.dranbleiben-bw.de/#impfmöglichkeiten.

Terminvergabesystem für Impfstützpunkt Schloss Arkaden:

Seit Montag, 29. November 2021, werden für das Impfangebot des MIT Ulm in den Schloss Arkaden Termine per Online-Terminvergabesystem vergeben. Seit Freitagabend, 26. November 2021, können unter www.ulm-impfzentrum.de Termine für die nächsten sieben Tage gebucht werden. Jeden Tag werden ein weiterer Tag und somit zusätzliche Termine freigeschaltet.

Telefonische Terminvereinbarungen oder Terminverlegungen sind nicht möglich.

Informationen zu den Impfstoffen Biontech und Moderna:

Laut der aktuellen Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) sollen Personen unter 30 Jahren sowie Schwangere ausschließlich mit dem Impfstoff von Biontech geimpft werden. Aufgrund der derzeitigen Deckelung der Bestellmenge des Impfstoffes Biontech und um für diese Gruppe ausreichend Impfstoff vorzuhalten, werden bei den Impfkationen des Landkrieses Personen ab 30 Jahren mit dem Impfstoff von Moderna geimpft. Dies gilt sowohl für Erstimpfungen als auch für Zweit- und Auffrischimpfungen.

Impfbilanz der vergangenen Woche (19. bis 25.11.2021)

Die Bilanz für die Zeit 19.11.2021 bis 25.11.2021 fällt erneut sehr positiv aus und konnte im Vergleich zur Vorwoche erheblich gesteigert werden. So konnten bei 15 Impfkationen (13 in der Vorwoche) insgesamt 3093 Impfungen (2107 Impfungen in der Vorwoche) verabreicht werden. Davon entfallen 1105 Impfungen auf das Impfangebot des MIT Ulm in den Schloss Arkaden Heidenheim. Angeboten wurden bei allen Aktionen sowohl Erst-, Zweit- als auch Auffrischimpfungen.

Die Anzahl der Impfungen der mobilen Aktionen des Landkrieses Heidenheim im Überblick:

19. November 2021: Gemeindehalle Nattheim:	282 Impfungen
19. November 2021: Hammerschmiede Königsbronn:	222 Impfungen
22. November 2021: ehemalige Grundschule Sontheim/Brenz:	226 Impfungen
22. November 2021: REAL Heidenheim-Schnaitheim:	222 Impfungen
23. November 2021: Turnhalle Königsbronn/Zang:	233 Impfungen
24. November 2021: HSB Sportpark Heidenheim:	341 Impfungen
25. November 2021: Güßenhalle Hermaringen:	240 Impfungen
Berufsschulzentrum Heidenheim:	192 Impfungen
Pflegezentrum Gerstetten:	30 Impfungen

Fieber-Ambulanz zieht um

Ab 27. November 2021 neue Anlaufstelle für Patientinnen und Patienten mit Covid-19-Symptomen und anderen fieberhaften Infekten.

Symptomatische Patientinnen und Patienten mit Covid-19-Symptomen, aber auch Patientinnen und Patienten mit anderen fieberhaften Infekten, haben ab dem kommenden

Samstag, 27. November 2021, auf dem Gelände des Klinikums Heidenheim eine neue Anlaufstelle, an die sie sich an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen wenden können. Die bisherige Fieber-Ambulanz aus dem MVZ Pädiatrie zieht in eine Container-Lösung auf dem Parkplatz des Klinikums. Schon von März 2020 bis Ende Juli 2021 hatte sich an gleicher Stelle eine Corona-Ambulanz befunden.

Die Öffnungszeiten sind:

- Für Kinder von 10.00 bis 16.00 Uhr
- Für Erwachsene von 16.00 bis 21.00 Uhr

Kindern und Erwachsenen ohne Symptome einer Infektionskrankheit steht ebenfalls an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr die Notfallpraxis neben der Zentralen Notaufnahme des Klinikums zur Verfügung.

Patientinnen und Patienten mit Covid-19-Symptomen können sich zudem weiterhin in der Fiebersprechstunde bei den Hausärztinnen und Hausärzten mit einem PCR-Test testen lassen. Außerhalb der üblichen Öffnungszeiten und am Wochenende ist die Bereitschaftspraxis unter 116117 erreichbar. Eine Übersicht zu den verschiedenen Anlaufstellen ist zudem auf der Homepage der KVBW unter coronakarte.kvbawue.de zu finden.

Bei Fragen zum Thema Corona steht außerdem das Corona-Bürger-Telefon zur Verfügung. Dieses ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 bis 14.00 Uhr unter der Tel. 07321/321-7777 erreichbar.

Weitere Informationen zum Thema Covid-19 sind zudem auf der Corona-Homepage des Landkrieses Heidenheim unter www.info-corona-lrahdh.de/startseite zu finden.

Bio-Geschenke aus der Region

Neue Online Übersicht zeigt regionales Angebot

Wer ein Geschenk mit Mehrwert aus der Region sucht, wird bei Akteuren der Bio-Musterregion Heidenheim plus fündig. Egal ob als Weihnachtsgeschenk oder als kleine Aufmerksamkeit für zwischendurch, das regionale Bio-Geschenke der Bio-Musterregion Heidenheim plus ist immer eine gute Wahl. Beim Erwerb eines Bio-Geschenkles lassen sich nicht nur neue Produkte aus der Region entdecken, sondern es werden auch gleichzeitig regionale Strukturen und Akteure unterstützt.

Eine Übersicht von Anbietern regionaler Bio-Geschenke gibt es ab sofort auf der Homepage der Bio-Musterregion Heidenheim plus. Dort stellen die Anbieter sich selbst, ihr Unternehmen sowie ihr Geschenk-Angebot vor. Jedes Geschenk enthält dabei eine Auswahl an Bio-Lebensmitteln aus der Region Heidenheim. Das Sortiment reicht von Imkereiprodukten über Wurstwaren, Käse, Linsen bis hin zu Bier. Durch die unterschiedlichen Zusammenstellungen sind die Geschenke beispielsweise für die Ehrung von Mitgliedern, zu Geburtstagen oder für vielzählige weitere Anlässe geeignet.

Weitere Informationen finden sich auf der Internetseite der Bio-Musterregion unter www.biomusterregionen-bw.de/heidenheim-geschenke.





Telefon: 07324/955-1360
 vhs@kulturzentrum-kloster.de
 www.vhs-herbrechtingen.de

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
 Dienstag: 10.00 bis 14.00 Uhr
 Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Der Vortrag „Ursachen eines Schimmelbefalls in Wohnungen“, der am Mittwoch, 08.12.2021, um 19.00 Uhr stattfinden sollte, wird ins Frühjahr 2022 verlegt.



Stadtbücherei Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1351
 buecherei@kulturzentrum-kloster.de
 www.herbrechtingen.de/buecherei

Liebe Leserinnen und Leser,

die Adventszeit ist in vielen Familien die stressigste Zeit des Jahres. Geschenke kaufen oder basteln, das Haus weihnachtlich dekorieren und nicht zuletzt das Backen des Weihnachtsgebäcks stehen auf dem Tagesplan. Die Herstellung von süßem und gehaltvollem Gebäck gehört seit Jahrhunderten zum Brauchtum in der Vorweihnachtszeit. Das traditionellste Gebäck, die Lebkuchen, werden seit dem Mittelalter gebacken, bevorzugt in den Bäckereien und Apotheken der Klöster. Honig gab es schließlich reichlich und durch Beziehungen in den Mittelmeerraum hatten die Mönche zudem Zugang zu orientalischen Gewürzen, die den Lebkuchen den typischen Geschmack verleihen. Für alle exotischen Gewürze galt damals Pfeffer als Sammelbegriff. Daher stammt auch die Bezeichnung „Pfefferkuchen“, die in manchen Gegenden bis heute gebräuchlich ist. Über die genaue Herkunft und Bedeutung des Wortes „Lebkuchen“ existieren die unterschiedlichsten Überlieferungen. Vermutlich stammt der Begriff vom lateinischen libum („Fladen“) ab. Im Mittelalter galt das Gebäck als gesund, verdauungsfördernd und appetitanregend.

Tipp der Woche:

Die Hüterin der Gewürze (DVD)

Tilo wird als junges Mädchen zu einer Hüterin der Gewürze ausgebildet. Als solche hat sie die Gabe, die richtigen Gewürze für alle Probleme ihrer Kunden zu finden. Doch sie darf nie ihren Laden verlassen oder ihre eigenen Bedürfnisse vor die der Kunden stellen. Da baut der sympathische Doug einen Unfall vor ihrer Tür und sie versorgt ihn. Beide verlieben sich auf den ersten Blick. Tilo versucht, ihn sich aus dem Kopf zu schlagen, doch es funktioniert nicht.

Rüegg, Kathrin: Gewürze von Anis bis Zimt (Buch)

In diesem Buch der beliebten Fernsehköche Kathrin Rüegg und Werner O. Feißt dreht sich alles um Gewürze. Für diesen 10ten Band der gleichnamigen Reihe hat Kathrin Rüegg in alten und uralten Kochbüchern gestöbert. Gefunden hat sie faszinierende Rezepte, von der Suppe bis zu Desserts und Kuchen, die alle durch spezielle Gewürze ihren Pfiff erhalten. Dass viele dieser Gewürze damals auch Heilzwecken dienten, dass sich um sie auch poetische und skurrile Geschichten ranken, erzählt Werner O. Feißt in seinen launischen Art. Natürlich kann man jedes der Rezepte in diesem Buch auch nachkochen.

Zuckerfrei – Meine Weihnachtsbäckerei (Buch)

Naschen ohne Reue! Zuckerfrei durch die Weihnachtszeit zu kommen, ist dank dieses Buchs kein Problem mehr. Mit über 50 süßen Rezepten für gesunde Weihnachtsklassiker und kreative Neu-Interpretationen wird einem nicht langweilig. Egal ob Linzer-Sterne, Spekulatius-Cupcakes, Kokosmakronen, Lebkuchen oder Schokomousse mit Fleur de Sel – dank der Ersatzprodukte, wie Kokosblütenzucker, Birkenzucker, Mandelmehl & Co. mangelt es an nichts! Darüber hinaus finden sich Infos zu guten Alternativen für raffiniertem Zucker, eine kleine Gewürzkunde und praktische Tipps für das perfekte Backvergnügen in dem Backbuch. O du fröhliche, zuckerfreie Adventszeit!

Merz, Lena: Weihnachtsbäckerei vegan (Buch)

Plätzchen backen wie bei Oma – das ist unser Wunsch zu Weihnachten. Die erfahrene Bestseller-Autorin Lena Merz zeigt in ihrem neuen Backbuch, wie leicht sich Klassiker auch in vegan umsetzen lassen. Aber nicht nur die klassischen Plätzchen kommen in die Dose, auch kreative Kekse sowie weihnachtliche Backwaren landen auf dem Tisch. So wird Weihnachten richtig gemütlich – für alle veganen und nicht veganen Naschkatzen!

Nagl, Andrea: Honig - Power aus dem Bienenstock (Buch)

Ratgeber, der über die Einsatzmöglichkeiten und Wirkung von Bienenprodukten informiert: Rezepte für Heilmittel, Schönheitskosmetik und Kochrezepte.

Mönninghoff, Wolfgang: Rezepte der Äbte – von Klöstern, Heiligen und himmlischen Genüssen (Buch)

Klöster üben eine große Anziehungskraft auf uns aus. Mit ihnen verbindet sich die Sehnsucht nach einem aufrichtigen, naturgemäßen Leben. Alles, was im Kloster hergestellt wird, gilt als unverfälscht und gesund. Rezepte der Äbte bietet ein Stück davon zum Mit-nach-Hause-nehmen und nachkochen: Gegliedert in die Monate des Jahres, werden Feiertage, Namenstage und die spirituellen wie kulinarischen Traditionen vorgestellt. Nebenbei erfährt man einiges über bekannte Klöster und die für sie typischen Rezepte. In diesem Buch verbinden sich irdisch bodenständige Küche mit himmlisch ausgefallenen Gerichten.

Bitte beachten Sie, dass Sie momentan nur Zutritt zur Bücherei haben, wenn Sie uns einen 2G-Nachweis vorweisen können. Anderweitig haben Sie natürlich die Möglichkeiten, ohne einen dieser Nachweise entweder nur Medien zurückzugeben oder sich Medien zu bestellen und diese dann abzuholen.

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
 Dienstag: 10.00 bis 16.00 Uhr
 Mittwoch: 14.00 bis 19.00 Uhr
 Donnerstag: 10.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Samstag: 10.00 bis 12.00 Uhr



*Beste Zeit zum lesen -
im schönen Zuhause!*



Bitte beachtet unsere neuen Öffnungszeiten:

Unser Büro ist von Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr sowie Dienstag von 14.00 – 17.00 Uhr erreichbar.

Gerne nehmen wir auch außerhalb dieser Öffnungszeiten per E-Mail oder Anrufbeantworter eure Fragen oder auch Bestellungen unserer Secondhand-Ware entgegen.

Gerade für die kalte Jahreszeit bieten wir wieder schöne Herbst- und Winterware an.

In den Kleidergrößen 52 – 152 und Schuhgrößen bis 37 nehmen wir auch weiterhin Kinderkleidung entgegen.

Abgabetermine sind Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Unser Babycafé für Familien mit Kindern zwischen 0 und 2 Jahren, bieten wir donnerstags online an. Bei Interesse, gerne bei uns melden.

Da wir uns momentan in der Alarmstufe II befinden, gilt für den Einkauf in unserem Second Hand Laden die **2G-Regel**.

Die AHA Regeln bleiben weiterhin bestehen.

Tel. 07324/981666

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen unter www.treffpunkt-kloster.de

Kindergärten und Schulen

KINDERGÄRTEN UND SCHULEN



Buigen-Gymnasium Herbrechtingen

Bei drei Megawatt für Thailand mitgeplant

Bei einer Biogasanlage mit drei Megawatt Leistung für Thailand mitplanen und sich darüber informieren lassen, was bei diesem Projekt noch alles bis zur endgültigen Fertigstellung passieren wird: Diese wohl einmaligen Erfahrungen durften drei Schüler des Buigen-Gymnasiums machen, als sie zur Firma Biogas Hochreiter GmbH in Oberbayern fuhren. Die Einladung wurde im Zusammenhang mit dem „Jugend forscht“-Projekt Biogasanlage ausgesprochen, das die Zehntklässler Justus Hohage, Raphael Klaiber und ein weiterer Schüler derzeit an der Schule durchführen. Dabei testen sie, ob es neben Mais auch noch eine andere, vielleicht sogar effizientere und ökologisch vorteilhaftere Energiepflanze gibt.

Die drei Schüler wurden zusammen mit ihrem NWT-Lehrer Robert Steiner und Seniorexperte Dieter Oster am oberbayerischen Firmensitz in Schnaitsee in der Nähe von Rosenheim herzlich empfangen. Rafael Klaiber und ein weiterer Schüler durften bereits am Vortag anreisen und in den Gästezimmern der Firma logieren. Alle wurden vom dortigen Mitarbeiter Sebastian „Wastl“ Wagner in die Planung einer Biogasanlage eingeweiht. Beim zurzeit größten Projekt der Firma wird eine Biogasanlage mit drei Megawatt Leistung für Thailand geplant, die bei Vollast mit 125 Tonnen Biomasse täglich „gefüttert“ werden muss.

In der oberbayerischen Voralpenkulisse wurden die Buigen-Gymnasiasten dann auch noch durch eine kleinere, von der Firma gebaute Biogasanlage in Maierhofen geführt. Hier werden Gülle aus der Landwirtschaft, Mist und Biomasse von zum Beispiel Rasenabfällen zu einem sehr hochwertigen und kaum umweltbelastenden Dünger fermentiert. Das dabei entstehende Gas wird im Blockheizkraftwerk zur Stromerzeugung genutzt, die erzeugte Wärme dient zur Beheizung des angrenzenden Stalls und mehrerer Wohnhäuser.

Die Schüler waren begeistert über die vielen neuen Erkenntnisse und die hochinformativen Expertengespräche zu den Themenbereichen Biogas, Umweltschutz und Landwirtschaft und froh darüber, dafür nur nach Oberbayern und nicht nach Thailand reisen zu müssen.



Buchfeld-Grundschule Bolheim

Skipping hearts

Am 25.11.2021 hat die Klasse 3 der Buchfeldschule am Projekt „Skipping hearts“ teilgenommen. Die Trainerin Beate Demel hat sich dazu mit uns in der Turnhalle getroffen. Zuerst haben wir uns mit Musik aufgewärmt. Dann sind wir mit einem Partner zusammen Seil gesprungen. Danach hat Frau Demel uns viele Techniken zum Seilspringen gezeigt. Das hat Spaß gemacht! Am Ende haben wir mit unserer Hand gefühlt, wie stark unser Herz schlägt.

(ein Bericht der SchülerInnen der Klasse 3)



Besuch vom Energie Detektiv (EDe)

Wir hatten am letzten Donnerstag (25.11.2021) Besuch vom EDe – das bedeutet Energie Detektiv. Dort wurde uns erklärt, dass die LED-Lampe am meisten Strom spart. Wir wissen auch, dass man viel Geld spart, wenn man das Licht ausmacht, wenn man den Raum verlässt. Und wir haben auch getestet, wie kalt/warm Orte in unserem Klassenzimmer sind. Zum Beispiel hatte die Heizung 27°C. Außerdem ist Strom sparen gut für die Umwelt. Wir durften auch ein Haus anschauen und es verbessern. Denn dort brannte Licht ohne, dass einer in diesem Raum war.

Mir hat dieser Tag sehr gefallen, denn ich weiß jetzt viel mehr, wie man Strom sparen kann.

(Bericht von Ryan Mogck, Klasse 4)



Kirchen

KIRCHEN

Wochenspruch

Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.

(Lukas 21,28)

Gottesdienst am 2. Advent 9.30 Uhr

Gottesdienst am 2. Advent feiern wir um 9.30 Uhr im Gemeindezentrum Hohe Wart. Es wird vorgeläutet.

Gottesdienste

In den Tagen vor dem Ewigkeitssonntag (21.11.2021) gab es große Aufregung in der Württembergischen Landeskirche. Die Kirchenleitung plante, dass ausnahmslos jeder Gottesdienstbesucher sich vor dem Gottesdienst testen lassen muss. Aufgrund von starken Protesten wurde dieses Vorhaben aber nicht verwirklicht. Darüber sind wir sehr froh!

So sind nun weiterhin alle zum Gottesdienst eingeladen – ohne Test oder sonstige Bescheinigung. In der Kirche müssen allerdings nach wie vor die Kontaktdaten der Besucher erfasst werden, es besteht Maskenpflicht und das Abstandsgebot gilt. Da die Landesregierung Alarmstufe II ausgerufen hat, ist kein Gemeindegesang mehr erlaubt. Das bedauern wir sehr, vor allem jetzt im Advent, der ja so sehr durch die Adventslieder lebt. Voraussichtlich wird in Herbrechtingen eine kleine Gruppe den „stellvertretenden Gemeindegesang“ übernehmen. Damit haben wir in der Vergangenheit bereits gute Erfahrungen gemacht.

In der Adventszeit warten wir und hoffen

Diesmal stellt sich noch drängender als in anderen Jahren die Frage: Worauf? Die Hoffnung des letzten Jahres, dass bald alles wieder normal wird, hat sich zerschlagen. In diesem Advent scheint die Angst schlimmer zu sein als je zuvor. Worauf können wir noch hoffen?

Die wirkliche Hoffnung im Advent war noch nie die Hoffnung darauf, dass sich die Verhältnisse zum Besseren ändern. „Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht!“ ist das Bibelwort zum 2. Advent. Die Hilfe kommt von „oben“, nicht aus dem, was Menschen zustande bringen. Und „Erlösen“ bedeutet losbinden. Das ist etwas ganz Individuelles. Denn jeder von uns ist gebunden, gefesselt. Das merken wir inzwischen deutlicher als früher: gebunden an unsere jeweils ganz eigene Angst. Gebunden an trügerische Hoffnungen, auf Schutz, Hilfe, Heilung durch das, was Menschen tun können. Was von oben kommt, von Gott, bindet uns los vom



Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

Pfarrer Michael Rau

Gemeindebüro Lange Straße 68

Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Tel. 07324/919534

E-Mail: Pfarramt.Herbrechtingen-1@elkw.de

Diakon Martin Schmidt unter Tel. 07324/9833382 bzw.

Tel. 07324/989378

Donnerstag, 02. Dezember 2021

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

Freitag, 03. Dezember 2021

14.30 Wochenschlussandacht, Karl-Kaipf-Heim

15.30 Wochenschlussandacht, Haus Benedikt

17.00 Jugendchor conTAKT, ABG

Samstag, 04. Dezember 2021

14.00 Adventlicher Nachmittag für Trauernde, St. Bonifatius

Sonntag, 05. Dezember 2021

09.30 Gottesdienst (Prädikantin Zeisberger), GZHW

Dienstag, 07. Dezember 2021

09.30 Krabbelgruppe, GZHW

19.30 Posaunenchorprobe, ABG

Mittwoch, 08. Dezember 2021

14.30 Konfirmandenunterricht Gruppe 1+2, ABG

Donnerstag, 09. Dezember 2021

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

ABG – Albrecht-Bengel-Gemeindehaus

GZHW – Gemeindezentrum Hohe Wart

Trügerischen. Das fühlt sich zuerst gar nicht gut an. Es tut weh, weil wir uns ja an den trügerischen Hoffnungen festgehalten haben, überzeugt, dass sie tragen. Erlösung ist auch, dass wir unsere ganz eigene Angst hinter uns lassen können. Und das fühlt sich dann wirklich gut an.

So losgebunden, von unserer Angst und von den trügerischen Hoffnungen, werden wir frei. Können den Blick erheben und uns einen Weg zeigen lassen, der inmitten des Panikgeschreis weitergeht. Wo wir aber, zusammen mit Schwestern und Brüdern, in einem Strom von Frieden gehen, der uns von oben zufließt.

Ihr Pfarrer Michael Rau

Predigten

von Pfarrer Michael Rau finden Sie im Internet:
<https://glaubeunverbraucht.wordpress.com/>

Adventlicher Nachmittag für Trauernde

am Samstag, 04. Dezember 2021, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindesaal der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius. Wir möchten in der Adventszeit in besonderer Weise auch an unsere Verstorbenen denken und dabei untereinander Verbundenheit spüren. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasenschutz mit. Es gilt die 2G-Plus Regel. Um Anmeldung wird gebeten:

Evangelisches Pfarramt, Tel. 07324/919534 oder
Katholisches Pfarramt, Tel. 07324/985226

Seniorenachmittag am 07.12.2021 abgesagt

Der Seniorenachmittag am Dienstag, 07. Dezember 2021 ist abgesagt.

Ausgabe der Gemeindebriefe

Die neuen Gemeindebriefe sind fertig und können von den Gemeindedienstleuten ab Donnerstag, 02.12.2021, im Pfarramt 1 während der Bürozeiten abgeholt werden. Zusammen mit den Gemeindebriefen werden auch die Unterlagen für die Brot-für-die-Welt-Sammlung ausgetragen. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern.

Brot für die Welt 2021/2022 – Neues Wissen für die Zukunft

Zusammen mit den Gemeindebriefen werden in den nächsten Tagen die Unterlagen zur Brot-für-die-Welt-Sammlung verteilt. Die Kirchengemeinde Herbrechtingen unterstützt in diesem

Jahr mit Ihren Opfern und Spenden das Projekt „Wissen sichert Überleben“ in Simbabwe:

Immer öfter bleibt in Simbabwe der Regen aus oder es regnet so heftig, dass der Boden weggeschwemmt wird. Mitarbeitende von TSURO – eine Partner-Organisation von Brot für die Welt – beraten die Bauern und helfen ihnen, den Anbau dem veränderten Klima anzupassen.

Die Spendentüten können im Pfarramt 1 oder im Gottesdienst abgegeben werden.

Sie können Ihre Spende auch gerne überweisen auf das Konto der Ev. Kirchenpflege Herbrechtingen – DE20 6329 0110 0011 4210 02, GENODES1HDH. Als Verwendungszweck geben Sie bitte „Brot für die Welt“ an. Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie dann Anfang 2022.

Aktuelle Informationen

finden Sie auf unserer Homepage www.ev-kirche-herbrechtingen.de oder erfahren Sie im Pfarramt I, Tel. 07324/919534.



Evangelische Kirchengemeinde Bissingen / Hausen

2. Advent

Sonntag, 05. Dezember 2021

10.45 Gemeinsamer Gottesdienst in Bissingen (Pfarrerin Hanna Wißmann); Opfer: Gemeindebrief

Montag, 06. Dezember 2021

19.30 Ökumenisches Hausgebet im Advent

Mittwoch, 08. Dezember 2021

15.15 Konfirmandenunterricht in Dettingen.

Zum Beginn der Adventszeit – Neue Gottesdienstregelungen

Am vergangenen Sonntag haben wir den ersten Advent gefeiert. Die Adventszeit ist eine Zeit des Hoffens und Wartens. Sie ist in diesem Jahr wieder geprägt von steigenden Infektionszahlen. In der schwierigen Situation, in der wir uns befinden, ist es uns wichtig, nicht nur auf die beängstigenden Nachrichten zu schauen, die uns jeden Tag erreichen, sondern auf den, der zu unserer Rettung gekommen ist: Jesus Christus. Auf ihn hoffen und warten wir. Er schenkt Halt und inneren Frieden. In seiner Nähe fühlen wir uns nicht allein. Dies erfahren wir ganz besonders in den Gottesdiensten, die wir feiern. Der Gottesdienst hat deshalb einen hohen Wert für uns. Er ist das Herz unseres kirchlichen Handelns. Wir laden Sie deshalb ein, in den Gottesdiensten und darüber hinaus nach Jesus Ausschau zu halten und zu überlegen, wie wir diese Adventszeit für uns persönlich oder gemeinsam mit anderen gestalten können. Da wir aber auch der Verantwortung im Miteinander und der Risikominimierung im Pandemiegeschehen Rechnung tragen, gelten von kirchlicher Seite für die kommenden Wochen folgende Regelungen:

Beim Gottesdienst: Es bleiben die Regelungen wie Mund-Nasen-Bedeckung tragen, Abstände einhalten, Datenerfassung. **Zusätzlich** müssen wir die nächsten Wochen innerhalb der Kirchen wieder auf den gemeinsamen Gesang verzichten und die Gottesdienste werden deutlich verkürzt. Ab einer Inzidenz von 800/100.000 Einwohnern im Landkreis Heidenheim halten wir keine Präsenzgottesdienste im Innenraum mehr ab. Wir werden dann in Bissingen und Hausen zu anderen „Formaten“ greifen: Predigt „to go“ oder auf mp3, Homepage usw.. Die Gottesdienste an Heiligabend um 16.00 Uhr in Hausen und 18.00 Uhr in Bissingen finden auf jeden Fall im Freien statt.

Bestattungen bleiben möglich. Sie finden nach den Gegebenheiten vor Ort statt.

Seelsorge und die Begleitung von Menschen sind unter Beachtung der Regeln weiterhin möglich.

Gebetstreffen

Liebe Gemeindeglieder, in den letzten Wochen sind die Infektionszahlen, ausgelöst durch das Corona-Virus, noch einmal dramatisch gestiegen. Wir möchten deshalb zum privaten und gemeinsamen Gebet aufrufen: Im Vertrauen darauf, dass wir mit Gott durch diese Zeiten gehen können, in der Zuversicht auf Gottes Nähe, zum Dank für alle medizinischen Möglichkeiten im hochtechnisierten Deutschland und zur Fürbitte für die vielen Menschen in Krankheit, Trauer und Not. Konkret bedeutet dies, dass wir uns von 17.30 – 18.00 Uhr treffen: Bissingen Mittwoch, 08. / Hausen, 15. / Bissingen, 22. / Bissingen, 29.12.2021. So lange die Inzidenz im Landkreis unter 800 bleibt, können wir in die (ungeheizten) Kirchen gehen, andernfalls müssen wir ins Freie gehen. Wir laden herzlich dazu ein, gemeinsam und in den Familien zu beten. Adventszeit ist Vorbereitungszeit. Schon lange war sie nicht so nötig wie heute.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die Glocken läuten zum diesjährigen Ökumenischen Hausgebet am Montag, 06. Dezember 2021, um 19.30 Uhr. Liturgie-Hefte zum Mitnehmen liegen in der Kirche auf.

Hausabendmahl im Advent

In der Adventszeit gibt es besonders für die Älteren und alle, die das Haus nicht mehr oder nur schlecht verlassen können, die Möglichkeit, Hausabendmahl zu feiern. Pfarrer Hillebrand kommt dann zu Ihnen. Melden Sie sich bitte im Pfarramt Bissingen-Hausen an.

Tel. 07324/2717. Es gibt wieder eine Möglichkeit, am Telefon mitzufeiern. Näheres dazu finden Sie bei den Nachrichten der katholischen Kirchengemeinde.

Kontakt zum Pfarramt

Pfarrer Christoph Hillebrand erreichen Sie unter Tel. 07324/2717, E-Mail: christoph.hillebrand@elkw.de.

Gemeindebüro: Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr,
gemeindebuero.bissingen-hausen@elkw.de,
Tel. 07324/2717

Homepage der Kirchengemeinde:

<https://www.dettingen-bissingen-hausen-evangelisch.de>



Evangelische Kirchengemeinde Bolheim

Sonntag, 05. Dezember 2021

10.30 Gottesdienst (Prädikantin Julia Zeisberger);
Opfer: Hospiz St. Barbara; Kinderprogramm
parallel zum Gottesdienst

Montag, 06. Dezember 2021

14.45 Jungschar light, für 1. und 2. Klasse, Gemeindehaus
19.30 Ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 07. Dezember 2021

14.30 Seniorenkreis-Gottesdienst in der Kirche
(Pfr. Danny Müller)

Mittwoch, 08. Dezember 2021

15.30 Konfirmandenunterricht, online
17.30 Jungschar, im Gemeindehaus, getrennt nach
Mädchen und Jungenjungschar
20.15 Posaunenchorprobe

Gottesdienst, neue Corona-Regeln

Es gelten ab dem 2. Advent die neuen Regelungen für Gottesdienste unserer Landeskirche. Das bedeutet konkret: Wir halten 2 m Abstand, verzichten auf Gemeindegewand, tragen durchgängig Maske, begrenzen den Gottesdienst auf 30 Minuten, achten auf regelmäßiges Lüften und dokumentieren die Besucher. Ab einer Inzidenz im Landkreis von 800 werden weitere Regelungen in Kraft treten, was kurzfristig zu Änderungen führen kann.

Angebot für Familien

Am 2. und 3. Adventswochenende wird für Familien mit Kindern jeweils eine kleine weihnachtliche Überraschung in der Kirche bereitliegen. Bitte bedienen Sie sich gerne.

Ökumenisches Hausgebet im Advent am Telefon Licht in der Finsternis

Am Montag, 06. Dezember 2021, um 19.30 Uhr, findet das ökumenische Hausgebet statt. Wenn Sie gerne beim ökumenischen Hausgebet am Telefon dabei sein möchten, wählen Sie bitte die deutsche Festnetznummer 06151275263858. Danach werden Sie aufgefordert, eine PIN-Nummer einzugeben, diese ist: 5430. Dann nennen Sie Ihren Namen und drücken die Rautetaste und schon sind Sie mit anderen im Konferenzraum des Telefons verbunden. Es entstehen keine weiteren Kosten. Wir beten gemeinsam und sprechen über die Kraft des Kerzenlichts. Holen Sie sich gerne das Heft dazu in der Kirche oder im Gemeindebüro ab, Sie können aber auch ohne Heft mitmachen. Zünden Sie sich eine Kerze zu Hause an und verbinden Sie sich mit anderen Gleichgesinnten in dieser Corona-Zeit am Telefon.

geben, diese ist: 5430. Dann nennen Sie Ihren Namen und drücken die Rautetaste und schon sind Sie mit anderen im Konferenzraum des Telefons verbunden. Es entstehen keine weiteren Kosten. Wir beten gemeinsam und sprechen über die Kraft des Kerzenlichts. Holen Sie sich gerne das Heft dazu in der Kirche oder im Gemeindebüro ab, Sie können aber auch ohne Heft mitmachen. Zünden Sie sich eine Kerze zu Hause an und verbinden Sie sich mit anderen Gleichgesinnten in dieser Corona-Zeit am Telefon.



Vertretung im Pfarramt

Pfarrer Müller ist noch bis zum 05.12.2021 im Rahmen seiner berufsbegleitenden Ausbildung im Pfarrseminar Birkach. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten liegt bei Pfarrer Hillebrand, Dettingen, Tel. 07324/2717.

Offene Kirche:

Die evangelische Kirche in Bolheim ist **samstags und sonntags** von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet

Bolheimer Gottesdienst für Zuhause

Falls es Ihnen derzeit nicht möglich ist, den Gottesdienst zu besuchen bieten wir Ihnen an, den Gottesdienst vom jeweiligen Sonntag nachzuhören unter <https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/> oder Sie melden sich auf dem Gemeindebüro, Tel. 3471 und wir besprechen in welcher Form der Gottesdienst bei Ihnen zu Hause ankommen kann.

E-Mail-Newsletter – damit wir in Kontakt bleiben

Unser E-Mail-Newsletter „Evangelisch in Bolheim“ erscheint in der Regel einmal wöchentlich: Darin erhalten Sie unsere kirchlichen Veröffentlichungen direkt und aktuell.

Haben Sie Interesse?

Schreiben Sie eine E-Mail an:
gemeindebuero@kirche-bolheim.de

Hauskreise

Wenn Sie gerne einen Hauskreis besuchen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Hauskreis Hosemann (dienstags), Tel. 985509, Hauskreis Bihlmaier (donnerstags), Tel. 2476.

Kontakt mit dem Gemeindebüro

Unsere Sprechzeiten sind:

Sekretariat: Montag und Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr,
gemeindebuero@kirche-bolheim.de

Kirchenpflege: Dienstag, 9.00 bis 11.00 Uhr, darüber hinaus:
kirchenpflege@kirche-bolheim.de

Bitte klären Sie auch weiterhin möglichst vieles telefonisch
Tel. 3471.

Wichtige Telefonnummern

Pfarrer i.A. Danny Müller: Tel. 980369

Gemeindebüro und Kirchenpflege: Tel. 3471

Gewählte KGR-Vorsitzende Katja Bihlmaier: Tel. 2476

Mesnerin Sandra Zeun: Tel. 986660

Jugendreferentin Ulrike Kresse: Tel. 4109526

Kindergarten: Tel. 2177

Kinderkrippe: Tel. 9687257

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-bolheim.de



Evangelische Stadtmission Herbrechtingen

Donnerstag, 02. Dezember 2021

20.00 Gebetsabend (Jugendraum)

Freitag, 03. Dezember 2021

16.30 Pfadfinder (Wölflinge und Jungpfadfinder)

19.00 Pfadfinder (ab 8. Klasse)

Info: Tel. 9688642

Sonntag, 05. Dezember 2021

10.30 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Montag, 06. Dezember 2021

14.30 Bibelgesprächskreis in Bolheim

Info: Tel. 07321/44371

Auf unserer Homepage chrischona-herbrechtingen.de finden Sie weitere Informationen.



Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Herbrectingen

Donnerstag, 02. Dezember 2021

06.45 Rorate-Messe

Samstag, 04. Dezember 2021

14.00 Adventlicher Nachmittag für Trauernde im
Gemeindesaal

16.15 Rosenkranz

Sonntag, 05. Dezember 2021 – 2. Adventssonntag

(Les.1: Bar 5,1-9; APs: Ps 147(146); Les.2: Phil 1,4-6.8-11;

Ev.: Lk 3,1-6)

10.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Hedwig May,
Henriette Beyer, Elisabeth Deroni, Maria Markgraf,
Theresia Heß)

16.00 Lichtblicke im Advent

Montag, 06. Dezember 2021

19.30 Ökum. Hausgebet im Advent (siehe gemeinsame
Mitteilungen)

Mittwoch, 08. Dezember 2021 –

**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und
Gottesmutter Maria**

14.00 Senioren-Gottesdienst (für † Josef und Peter Marqui,
Edwin Hahn, Donatus und Ulrike Burger, Jahresge-
dächtnis für † Nikolaus Dautner, Anna Hoffmann,
Maria Mandl, Anton Trabert, Eva Höfer, Joseph
Stasiow, Adalbert Sarkos, Anna Simon)
anschl. Senioren-Adventsfeier im Saal

Donnerstag, 09. Dezember 2021

06.45 Rorate-Messe

Corona-Regeln für die Feiern in der Kirche

(siehe Gemeinsame Mitteilungen)

Rorate – Gottesdienste im Advent

In der Adventszeit wollen wir die Gottesdienste an den Don-
nerstagen als Rorate – Gottesdienst feiern. Beginn ist um 6.45
Uhr – bringen Sie bitte eine standfeste Kerze mit. Beachten
Sie bitte, dass dann der Abendgottesdienst entfällt.

Samstags-Rosenkranzgebet bereits um 16.15 Uhr

In der Winterszeit beten wir bereits um 16.15 Uhr und laden
hierzu alle ein.

Adventlicher Nachmittag für Trauernde

am Samstag, 04. Dezember 2021, von 14.00 bis 16.00 Uhr,
im Gemeindesaal der katholischen Kirchengemeinde St. Bo-
nifatius Herbrectingen an. (Siehe Gemeinsame Mitteilungen)

Lichtblicke im Advent

Am 05., 12. und 19. Dezember 2021 werden wir wieder um
16 Uhr die „Lichtblicke“ in unserer St. Bonifatius Kirche Herb-
rectingen mit Musik und Text durchführen. Ausgezeichnete
MusikerInnen werden uns dabei begleiten. Die gesamte Be-
völkerung ist herzlich eingeladen. (Siehe unter „es ist was los“)

Senioren-Adventsfeier am Mittwoch, 08. Dezember 2021

Nach langer corona-bedingter Pause laden wir alle Senioren/
innen am Mittwoch, 08. Dezember 2021, herzlich ein zum
Gottesdienst um 14.00 Uhr und zur anschließenden Advents-
feier im Gemeindesaal und ein paar gemütlichen Stunden bei
Musik und Kaffee und Kuchen. Für diese Feier gilt die 2G-Re-
gel.

Für diese Adventsfeier bitten wir um Kuchenspenden, tragen
Sie sich bitte hierzu in der Liste am Schriftenstand ein oder
melden Sie sich im Pfarrbüro, Tel. 98520.

„Acht um einen Topf“ – Verkauf von Minibrotten

Am Sonntag, 12. Dezember 2021, unterstützen wir wieder die
Aktion der Comboni Missionare: „Acht um einen Topf“. Nach
dem Gottesdienst um 10.30 Uhr werden Minibrote zum Ver-
kauf angeboten. Der Erlös dieser Aktion kommt der Missions-
arbeit in Khartum / Sudan zugute. Dort erhalten Kinder bei
der Schulspeisung ein warmes Essen, oft die einzige Mahlzeit
am Tag und sauberes Trinkwasser.

Sie brauchen also auf das Wochenende hin kein Brot zu be-
sorgen, das können Sie am Sonntag in der Kath. Kirche St. Bo-
nifatius bekommen und damit helfen Sie noch Kindern in Not.



Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Bissingen

Donnerstag, 02. Dezember 2021

18.00 Rosenkranz

Sonntag, 05. Dezember 2021 – 2. Adventssonntag

(Les.1: Bar 5,1-9; APs: Ps 147(146); Les.2: Phil 1,4-6.8-11;

Ev.: Lk 3,1-6)

09.00 Eucharistiefeier (für † Josef Dörflinger und
verstorbene Angehörige)

Montag, 06. Dezember 2021

19.30 Ökum. Hausgebet im Advent (siehe gemeinsame
Mitteilungen)

Donnerstag, 09. Dezember 2021

18.00 Rosenkranz

18.30 Rorate-Messe und Bußgottesdienst

Corona-Regeln für die Feiern in der Kirche

(siehe Gemeinsame Mitteilungen)

Rorate-Messe und Bußgottesdienst am Donnerstag, 09. Dezember 2021, um 18.30 Uhr,

wozu wir alle herzlich einladen. Bringen Sie bitte eine stand-
feste Kerze mit Untersetzer oder Glas mit, danke.

Was sagen Wissenschaft und Bibel zur Entstehung der Welt?

Mit diesem spannenden Thema haben sich die Schülerinnen
und Schüler der Klasse 3 im Religionsunterricht beschäftigt.
Dabei war wichtig zu erkennen, dass die Bibel im Schöpfungs-
lied nicht wie die Wissenschaft erklären will, wie die Welt
entstanden ist, sondern vielmehr sagen möchte, wer dahinter-
steht: der liebende Urgrund allen Seins, zu dem wir Gott
sagen. Immer wieder bringt uns die Schöpfung zum Staunen

und wir sind aufgefordert, gut mit ihr umzugehen. Zum Ausdruck bringen das die Schüler in ihren gemeinschaftlichen Arbeiten, die im hinteren Teil der Kirche ausliegen. Nehmen Sie sich gerne einmal Zeit und schauen sich diese kreativen Werke an.

Adventsweg in Bissingen

Am 1. Adventssonntag konnten wir den inzwischen traditionellen Adventsweg in anderer coronabedingter Form gehen. Schön ist, dass sich viele dazu an der evangelischen Kirche einfanden, dort von Pfarrer Hillebrand und dem Posaunenchor begrüßt wurden und die Beiträge der Kinderkirche genießen konnten. Der Weg führte dann über eine weitere Station zur katholischen Kirche, wo das Team des KGR sowie Kinder gemeinsam mit Gemeindereferentin Beate Limberger Impulse bereithielten. Der Posaunenchor begleitete den gesamten Weg und auch den Abschluss in der katholischen Kirche. Dafür und allen Mitwirkenden ein herzliches Danke für dieses große Engagement.



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Bolheim

Sonntag, 05. Dezember 2021 – 2. Adventssonntag

(Les.1: Bar 5,1-9; APs: Ps 147(146); Les.2: Phil 1,4-6.8-11;
Ev.: Lk 3,1-6)

10.30 Eucharistiefeyer (Jahresgedächtnis für † Maria Popp,
Gustav Schromm, Hubert Klausner)

Montag, 06. Dezember 2021

19.30 Ökum. Hausgebet im Advent (siehe gemeinsame
Mitteilungen)

Dienstag, 07. Dezember 2021

15.45 Gottesdienst im Altenwohnheim (nur für die
Heimbewohner)

Corona-Regeln für die Feiern in der Kirche

(siehe Gemeinsame Mitteilungen)

Gottesdienst im Altenwohnheim

Am Dienstag, 07. Dezember 2021, um 15.45 Uhr, ist Gottesdienst im AWO-Heim in Bolheim, allerdings corona-bedingt nur für die Heimbewohner.

Was sagen Wissenschaft und Bibel zur Entstehung der Welt?

Mit diesem spannenden Thema haben sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 im Religionsunterricht beschäftigt. Dabei war wichtig zu erkennen, dass die Bibel im

Schöpfungslied nicht wie die Wissenschaft erklären will, wie die Welt entstanden ist, sondern vielmehr sagen möchte, wer dahintersteht: der liebende Urgrund allen Seins, zu dem wir Gott sagen. Immer wieder bringt uns die Schöpfung zum Staunen und wir sind aufgefordert, gut mit ihr umzugehen. Zum Ausdruck bringen das die Schüler in ihren gemeinschaftlichen Arbeiten, die im hinteren Teil der Kirche ausliegen. Nehmen Sie sich gerne einmal Zeit und schauen sich diese kreativen Werke an.

Gemeinsame Mitteilungen der Katholischen Kirchengemeinden

Corona-Regeln für die Feiern in der Kirche

Wir sind froh darüber, dass es uns möglich ist, während der Pandemiezeit Gottesdienste und weitere Feiern in unseren Kirchen anzubieten. Dazu möchten wir nochmal auf die bestehenden Richtlinien der Diözese Rottenburg-Stuttgart hinweisen. Hierzu gehören am Eingang die Desinfektion und die Erfassung der Teilnehmenden. In der gesamten Kirche gilt die Maskenpflicht und die Abstandsregel von 1,5 m, Familienangehörige können zusammen sitzen. Wir bedanken uns für die Einhaltung dieser Maßnahmen. Das Pastoralteam

Adventlicher Nachmittag für Trauernde am Samstag, 04. Dezember 2021

Für alle Trauernden bieten wir am Samstag, 04. Dezember 2021, von 14.00 bis 16.00 Uhr, einen gestalteten adventlichen Nachmittag im Gemeindesaal der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius Herbrechtingen an. Wir möchten über unsere Belastungen miteinander ins Gespräch kommen und gleichzeitig nach Wegen ins Leben suchen. Nähere Informationen und Anmeldung bis 01. Dezember 2021 bitte bei Trauerbegleiterin Beate Limberger, Tel. 07324/985226 oder Irmi Ludewig, Tel. 07324/41728.

Kollekte am 2. Adventssonntag ist für das Hospiz Barbara in Heidenheim bestimmt

Für Ihre großzügige Gabe im Voraus schon herzlichsten Dank.

Lichtblicke im Advent

Am 05., 12. und 19. Dezember 2021, werden wir wieder um 16 Uhr die „Lichtblicke“ in unserer St. Bonifatius Kirche Herbrechtingen mit Musik und Text durchführen. Ausgezeichnete MusikerInnen werden uns dabei begleiten. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen. (Siehe unter „es ist was los“)

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Hausgebet im Advent, am Montag, 06. Dezember 2021, 19.30 Uhr, am Telefon

Wenn Sie gerne beim ökumenischen Hausgebet am Telefon dabei sein möchten, zünden Sie sich eine Kerze zu Hause an und verbinden Sie sich mit anderen Gleichgesinnten in dieser Corona-Zeit am Telefon. Wir beten gemeinsam und sprechen über die Kraft des Kerzenlichts. Holen Sie sich gerne das Heft dazu in der Kirche oder im Pfarrbüro ab, Sie können aber auch ohne Heft mitmachen.

Nähere Informationen bei Gemeindereferentin Beate Limberger, Tel. 07324/985226 oder Tel. 0172/8457368.

Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität

Seit einiger Zeit trifft sich die „Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität“ immer 14-tägig donnerstags um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindesaal der St. Bonifatius Kirche in Herbrechtingen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen,

gerne unverbindlich hereinzuschauen. Der nächste Treffpunkt findet am Donnerstag, 02. Dezember 2021, um 19.00 Uhr, statt. Nähere Informationen gibt es bei Horst Cantarutti, Tel. 015227108013 oder Seelsorgerin Beate Limberger, Tel. 07324/985226.

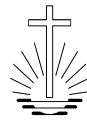
Erreichbarkeit des Kath. Pfarrbüros

In unserem Pfarrbüro sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Sie erreichen uns unter Tel. 07324/98520, Fax 07324/985229, gerne auch per E-Mail. Sie können sich in wichtigen Angelegenheiten auch an das Pfarrbüro in Niederstotzingen wenden, Tel. 07325/919066. In seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie bitte Pfarrvikar George, Tel. 07324/985216, Dekan Dr. Sven van Meegen, Tel. 07325/9224020 sowie Gemeindeferentin Beate Limberger, Tel. 07324/985226 oder Tel. 0172/8457368.

Pfarrvikar Andreas Muc erreichen Sie unter Tel. 07325/9224021. E-Mail-Adresse: stbonifatius.herbrectingen@drs.de Homepage: <https://se-lone-brenz.drs.de>



Neupostolische Kirche Herbrechtingen
Buigenstraße 4

Sonntag, 05. Dezember 2021

09.30 Gottesdienst zum 2. Advent in Herbrechtingen, Buigenstraße 4

Mittwoch, 08. Dezember 2021

20.00 Gottesdienst in Herbrechtingen, Buigenstraße 4

Die Gottesdienste finden unter Beachtung der aktuell geltenden Corona-Regeln statt. Wir wünschen allen eine friedevolle und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. www.nak-heidenheim.de

Vereine

VEREINE



Obst- und Gartenbauverein e.V. Herbrechtingen

www.ogv-herbrechtingen.de

Absage

Den für **Sonntag, 19. Dezember 2021**, geplanten Besuch des Weihnachtsmarktes in Dinkelsbühl müssen wir aufgrund der derzeitigen Corona-Bedingungen leider absagen.



Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Herbrechtingen

Senioren-Gruppe

Wegen der aktuellen Coronalage sagen wir unsere geplante Wanderung nach Bolheim am 08. Dezember 2021 ab.

Sozialverband



VdK

Ortsverband Herbrechtingen/Bissingen

Adventfeier in der Radsporthalle fällt aus

Wegen der geänderten Corona-Beschränkungen müssen wir leider unsere Adventfeier am Samstag, 11. Dezember 2021, in der Radsporthalle absagen.



Landjugend Dettingen/Hausen

www.landjugend.de/dettingen-hausen

Termine

02. Dezember 2021

Fackelwanderung mit Glühwein und Punsch
TP: 19.30 Uhr, Hütte Hausen Info: Peter

09. Dezember 2021

Nikolausfeier und Helferfest in der Mergelgrube Info: Lisa

Sport

SPORT



TSV Herbrechtingen

Telefon 5520

tsv-herbrechtingen@gmx.de | www.tsv-herbrechtingen.de

Montag

18.00 – 20.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr



Abt. Ringen

www.herbrectingen-ringen.net

Unglückliche 11:17-Niederlage der TSV-Ringer beim SC Korb nach höchst dramatischem Kampverlauf Erst die letzte Begegnung entschied das Spitzenduell

Der Ringkampfhit um „den Platz an der Sonne“, das absolute Gipfeltreffen der beiden besten Verbandsliga-Staffeln zwischen dem SC Korb und der TSV Herbrechtingen entsprach bedingungslos dem Attribut „Spitzenkampf auf Augenhöhe“... ein Mega-Ringkampf mit beinahe dramatischen Zügen. Spannend und kribbelig buchstäblich bis in die allerletzten Kampf-Sekunden der Abschlussbegegnung, wo nach vielen

knapp verlaufenen Auseinandersetzungen letztlich die Entscheidung um den Sieg fiel. Die Gastgeber hatten auf eigener Matte an der Württembergischen Weinstraße die Glücksmomente auf ihrer Seite, als bis 75 kgB der TSV'ler „Henna“ Schmitt im Spitzenduell zweier Leistungsträger gegen Felix Rohrwasser volles Risiko nehmen musste und zur unglücklichen Schulterniederlage gekontert wurde. In beiden Lagern wurde vorab um die günstigste Aufstellung, um Lösungsansätze dem Kontrahenten beizukommen, gepokert...beiderseits gingen nicht alle Spekulationen auf, doch es wurde in jedem der einzelnen Kämpfe um jede Wertung gefightet, wie TSV-Coach Bernd Biller im Nachgang konstatierte. Gerne hätte man gewonnen, doch es sollte offenbar nicht sein. Die TSV hat eine tolle Halbserie hingelegt. Ausführlicherer Bericht siehe Ringer-HP

Das Kampfstenogramm:

Bis 57 kg Frst TSV unbesetzt; Enrico Baumgärtner (K) kampfloser Sieger (0:4); bis 130 kg greco Etienne Wyrich (TSV) Schultersieger über Roman Schatz (4:4); bis 61 kg greco Mu-

ammed Tasdelen (TSV) 5:6-Punktniederlage gegen Robin Zentraf (4:5); bis 98 kg Frst Christoph Krämer (TSV) 7:9-Punktniederlage gegen Daniel Mezger (4:6); bis 66 kg Leomid Collesnic (TSV) 15:7-Punktsieger über Angelo Baumgärtner (7:6); bis 86 kg greco Riccardo Caricato (TSV) 3:9-Punktniederlage gegen Fabian Fritz (7:8); bis 71 kg greco Andreas Eng (TSV) 0:16-Technikniederlage gegen Gregorz Wanke (7:12); bis 80 kg Frst Mihail Georgiev (TSV) Schultertsieger über David Wagner (11:12); bis 75 kg Frst Leon Rul (TSV) 7:9-Punktniederlage gegen Asadullah Nemati (11:13); bis 75 kg greco Henrik-Lars Schmitt (TSV) Schulterniederlage gegen Felix Rohrwasser (Endergebnis: 11:17)

Bereits am Samstagvormittag wurde auf dem WRV-Verbandstag mehrheitlich beschlossen, dass wegen der kritisch ausufernden Pandemielage nun nach diesem Kampftag, zugleich Ende der Vorrunde, die Ringersaison abgebrochen wird... die Saison wird in allen Ligen gemäß dem aktuellen Tabellenstand gewertet. Meister der Verbandsliga ist Grund des direkten Vergleichs der SC Korb, Vizemeister die TSV Herbrechtingen... beide steigen punktgleich damit gemeinsam im Hinblick auf die kommende Saison in die Württembergische Oberliga auf.

Landesklasse

TSV Ehningen II – TSV Herbrechtingen II 17:9
Bei der Reserve des Oberliga-Meisters konnte sich die TSV II nochmals zeigen und einem guten Gegner durchaus Parolie bieten.

Bis 57 kg Fr: Gewichtsklasse beiderseits unbesetzt. (0:0); Bis 130 kg Fr: Daniel Wilhauk (TSV) 0:10-Punktniederlage gegen den Jugend DM 4. Fabian Bendl (0:3); 61 kg gr: Semi Karagöz (TSV) musste sich dem Deutschen. Vizemeister der Jugend, Oscar Ziegler, bei einer 2:18-Technikniederlage geschlagen geben (0:7); bis 98 kg gr: Lars Strauß (TSV) gelang ein 15:0-Techniksieg über Berkan Tas (4:7); bis 66 kg Fr: Emir Kosan (TSV) konnte im Kampf gegen Vlasios Zormpas einen Rückstand zur knappen 5:8-Punktniederlage beinahe noch komplett aufholen (4:9); bis 86 kg Fr: Johannes Renner (TSV) musste die Begegnung bei einer 0:15-Technikniederlage an den Jugend-DM 4. Jonathan Kempf abtreten (4:13); bis 71 kg gr: Sotirios Chochlionis (TSV) blieb bei einer Schulterniederlage gegen den Routinier Simon Prochazka ohne reale Erfolgsaussichten (4:17); bis 80 kg gr: Sebastian Stängle (TSV) errang einen souveränen 12:2-Punktsieg über Lars Völter (7:17); bis 75 kg Fr: Timo Schäfer (TSV) rundete mit einem 8:2-Punktsieg über den Jugend-DM 5. Enes Saran einen engagierten TSV-Auftritt ab (Endstand 9:17).

Vorschau

Die weiteren Saison-Kämpfe fallen alle der Corona-Pandemie zum Opfer. So auch die terminierten und bereits ausgewiesenen Heimkämpfe für kommenden Samstag, 04.12.2021.



Sportverein Bissingen e.V.
www.sv-bissingen.de



Abt. Fußball

Aktive

Ergebnisse:

28. November 2021

1. Mannschaft

SGM Hohenmemmingen/Burgberg – SV Bissingen

Das Spiel wurde verschoben, voraussichtlich auf den 08. April 2022.



Reitsportgemeinschaft Ugenhof e.V.

Sehr geehrte Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereines,

bitte unterstützen Sie die Projekte unseres Fördervereines: Bereits zum 8. Mal sind wir bzw. unser Förderverein aktuell bei „**Unsere Hilfe zählt**“, dem Spendenportal der Heidenheimer Zeitung, mit dabei, um möglichst Unterstützung bei der Finanzierung unserer aktuellen Projekte „**Sattel für Therapiepferd Jessie**“ (<http://www.unsere-hilfe-zaehlt.de/projects/102376>), wie auch „**Teilnahme der Reiter mit Handicap an den Nationalen Spielen in Berlin**“ (<http://www.unsere-hilfe-zaehlt.de/projects/102398>) zu bekommen!

WIE FUNKTIONIERT DIE AKTION?

Dieses Jahr wird die **Kreissparkasse Heidenheim** jeweils diejenigen Projekte mit einem Zuschuss auszeichnen, die binnen einer Woche (jeweils von Montagmorgen bis Sonntagabend) jeweils die meisten Spenden (gemeint ist die höchste Spendensumme) sammeln. Konkret bedeutet dies: Die erfolgreichsten drei Spendensammler der Woche erhalten jeweils einen Zuschuss von 1000,00 € (1. Platz) bzw. 500,00 € (2. und 3. Platz).

Hat ein Projekt in einer Woche einen solchen Zuschuss erhalten, kann es danach keinen weiteren Zuschuss mehr erhalten. Spenden können aber selbstverständlich jederzeit weiter eingehen. Auf diese Weise sollen 12 verschiedene Projekte binnen der vier Adventswochen einen Zuschuss erhalten können. Um eine Chance auf den Zuschuss der Kreissparkasse zu haben, haben wir uns für die **Woche vom 29. – 05.12.2021** und unser **Projekt 102376 „Sattel für Therapiepferd Jessie“** entschieden. **Soll heißen, Ihre Spende an dieses Projekt und in diesem Zeitraum würde unsere Chance auf einen der Zuschüsse erheblich verbessern!!**

SO KANN MAN SPENDEN:

Über oben genannte Links oder über das Suchwort „Behinderter Reitsport“ auf der Website von „Unsere Hilfe zählt“, www.unsere-hilfe-zaehlt.de, gelangen Sie zu unseren Projekten. Dann das betreffende Projekt auswählen, „JETZT SPENDEN“ klicken, Ihre Angaben in der Maske ausfüllen und Ihren Spendenbetrag eingeben. Ob 5,00 €, 20,00 € oder mehr... jede Spende zu jedem Zeitpunkt zählt! Selbstverständlich erhält jeder Spender eine Spendenbescheinigung! Es wäre schön, wenn wir auf Sie zählen könnten! Sollten Sie noch Fragen zur Aktion haben, melden Sie sich gerne (Dr. Beate Bengelmann, Tel. 07329/920150).



UNSERE HILFE ZÄHLT
HZ-LESER SPENDEN

Bitte helfen Sie mit, diese Information zu streuen und unterstützen Sie uns und unseren Förderverein beim Spendensammeln! Durch die mit Corona einhergehenden Einschränkungen der Vereine, der Schulen, wie auch der Lebenshilfe, sind unsere Finanzen leider derzeit mehr als strapaziert!

fit im winter

Schnee schippen ist natürlicher Sport





Handball – SHB

Spielgemeinschaft Herbrechtingen Bolheim
www.shb.in

Klarer Sieg der männlichen B-Jugend!

SHB – JSG Brenztal 29:9 (17:3)

Das Rückrundenspiel gegen die Jungs aus dem Brenztal ging unsere Mannschaft sehr motiviert an. Sie startete konzentriert und mit viel Tempo in die Partie. Zum Zeitpunkt des ersten Time-Outs des Gegners in der zwölften Minute führte man bereits mit 9:1. Unsere Jungs ließen sich anschließend jedoch kein bisschen aus der Ruhe bringen und beendeten die erste Halbzeit mit 17:3. Bester Schütze war Raphael Mannbeiß, der bereits zur Hälfte des Spiels 8 Tore erzielte und insgesamt 13 Treffer markieren konnte. Torwart Noah Kresse zeigte an diesem Tag ebenfalls eine klasse Leistung und hielt alles, was zu halten war. Die zweiten 25 Minuten ging die Mannschaft es dann etwas ruhiger an, im Hinblick auf die nächsten schweren Partien gegen Schnaitheim und Oberkochen und glänzte mit gut ausgeführten Spielzügen. So kam es, dass Niklas Polzer, der seit 1 1/2 Jahren kein Handball mehr gespielt hatte und erst seit ein paar Wochen wieder im Training ist, ebenfalls ein Tor erzielte. In der sechsundvierzigsten Minute stand es dann eindeutig 29:8 für uns und man schraubte ein paar Gänge runter.

Es spielten: Im Tor Noah Kresse und Raphael Dolderer, Peet Otto, Ali Akgül, Linus Kalb (1), Raphael Mannbeiß (13), Maxi Reith (3), Benni Kreutle (2), Philip Lindenmaier (4), Max Otto (5) und Niklas Polzer (1)

Männliche E-Jugend mit einer weißen Weste!

Unser männlicher Nachwuchs ist richtig gut drauf. Die Mannschaft von Trainerin Ines Rühle hat in der Vorrunde bisher alles gewonnen was es zu gewinnen gab. Insgesamt fanden vier Spieltage statt, wobei in einem kombinierten Spieltag Handball und Funino (eine Art Handball) gespielt wird. Hierbei war man zwei Mal in Steinheim, ein Mal in Sontheim und zuletzt zu Hause erfolgreich.



Wie man auf dem Foto sehen kann jubeln die Kleinen schon wie die Großen. Wir gratulieren den Jungs zu diesem tollen Erfolg. Hoffentlich geht es im neuen Jahr weiter. Bleibt am Ball und das Wichtigste: „Habt weiterhin Spaß!“

Vorschau

Liebe Handballfans, es sind wieder enorm schwierige Zeiten im Moment. Der Spielbetrieb bei Hallensportarten steht erneut auf wackeligen Beinen. Wir hoffen dennoch, dass wir so lange es möglich ist weitermachen dürfen. Kommendes Wochenende finden wieder einige Spiele statt. Unter Einhaltung der 2G+ Regel für Zuschauer hoffen wir, dass auch etliche Besucher unsere Mannschaften unterstützen werden.

Die Spiele in der Übersicht

Samstag, 04. Dezember 2021

weibl. D: 13.00 Uhr SHB – TSG Schnaitheim (Bibrishalle)
weibl. C: 14.45 Uhr SHB – TSG Schnaitheim (Bibrishalle)
männl. A: 16.45 Uhr SHB – TV Steinheim (Bibrishalle)
Männer 1: 19.00 Uhr SHB – SG Friedrichsh./Fischbach (Bibrishalle)
männl. B: 15.00 Uhr TSG Schnaitheim – SHB (Ballspielhalle)

Sonntag, 05. Dezember 2021

Frauen 2: 17.00 Uhr TV Mögglingen – SHB (Mackilohalle)
gJD: 11.10 Uhr TSB Schw. Gmünd – SHB (Große Sporthalle)

Anzeigen – INFORMIEREN

Junge Familie mit zwei kleinen Wonnepropfen

suchen ein Haus mit Garten zum Kauf oder zur Miete

in Herbrechtingen.

Kontakt: Tel. 0170/9336841

Angebot der Woche

v. 02.12. – 08.12.2021

Gulasch gemischt	100 g	1,09 €
Schweinekotelett	100 g	0,87 €
Fleischwurst im Ring	100 g	1,09 €
Schmid's Feuerwurst	100 g	1,39 €
Waldorfsalat	100 g	1,52 €
Grünländer 45% F.i.Tr.	100 g	0,79 €



Frischgeflügel

für die Weihnachtsfeiertage
bitte bis **Mo. 06.12.2021**
vorbestellen.

Filiale REWE-Markt Herbrechtingen, Mergelstetterstr. 18

Tel.: 07324/98 33 571 Fax: 07324/98 33 591

Hauptgeschäft Hermainger Str. 19, 89567 Sontheim-Brenz
info@MetzgerSchmid.de